

Bezüglich der Einschreibung bzw. Anmeldung für Wahlmodule beachten Sie bitte Folgendes:

Die Einschreibung in die Kurse, die mit einem "m" markiert sind, erfolgt über moodle !

Um sich für ein Wahlmodul-Nebenfach anzumelden, welches in der Modulordnung des eigenen Studienganges aufgeführt wird, genügt eine Information per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de spätestens bis Ende der Rückmeldefrist. Es sei denn, eine Aufnahmeprüfung wird gefordert. Dann sind auch hier u. a. die Anmeldefristen (siehe „hochschulweite Wahlmodule“) zu beachten.

Bei den „hochschulweiten Wahlmodulen“ bitte unbedingt die im Modul aufgeführten Bedingungen beachten, da hier zum Teil eine Aufnahmeprüfung die Voraussetzung ist und somit u. a. die Anmeldefristen einzuhalten sind (Bewerbung in diesem Fall über „Online-Anmeldeportal“ bis Ende November für das Sommer- und Ende März für das Wintersemester).

Angebote, die für keinen Studiengang verpflichtend sind, stehen unter „Erweiterte Studienangebote / Wahlmodule“.

Veranstaltungen, die Pflicht in einem Studiengang sind, jedoch offen als Wahlmodule, stehen nur unter dem Bereich/Hauptpunkt, von dem sie verpflichtend angeboten werden. Bitte informieren Sie sich also auch hier.

Ein Wahlmodul kommt nur zustande, wenn u. a. die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und die entsprechende Kapazität vorhanden ist.

Bitte beachten Sie, dass es Kurse gibt, die nur alle 2 Jahre angeboten werden: zum Beispiel Fachmethodik für Studiengänge mit wenig Studierenden.

Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2014/2015

1. Musikwissenschaft

1.1 Musikgeschichte Vorlesungen/Übungen

Der Kurs läuft über vier Semester (1.1.1 - 1.1.4) und ist eine obligatorische Lehrveranstaltung für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik sowie der Studiengänge Staatsexamen Lehramt. Jeder Kurs wird mehrfach angeboten (A, B, ggf. C). Zwischen den Terminen kann bis zum Semesterbeginn gewählt werden. Mit Ausnahme der Studiengänge Schulmusik bilden Vorlesungen und Übungen eine Einheit.

Für die Studiengänge Bachelor Schulmusik sowie Lehramt Grundschule - Grundschuldidaktik (Kleines Fach) wird ein spezieller zweisemestriger Kurs (V mit seminaristischem Anteil) angeboten

Die Studiengänge Bachelor Jazz (außer Doppelfach) können entweder 2 Grundkurse nach Wahl besuchen (dann ohne Referat) oder 1 Grundkurs + 1 Seminar.

Teilnehmerzahl: max. 40 je Kurs

Die Übungen (zwei bzw. ggf. drei Gruppen à max. 20 Teilnehmer) vertiefen die Inhalte der Vorlesung. Sie finden in parallelen Kursen 14-täglich statt.

1.1.1 Musikgeschichte I: Musik bis 1600

Grundlegung der europäischen Musik in der Antike – Schrifttum der Spätantike – Gregorianik – weltliche Einstimmigkeit – Musik in der mittelalterlichen Gesellschaft – frühe Mehrstimmigkeit – Notre Dame, Ars antiqua und Ars nova – Musik des Trecento – frankoflämische Musik – Musik der Reformationszeit – römische und venezianische Schule – Instrumentalmusik

1.1.1.1	Vorlesung A	Di	14.00 - 15.30	D 1.09	Betz
m					
1.1.1.2	Übung A (14-täglich)	Di	15.45 - 17.15	D 1.09	Betz
m					
1.1.1.3	Vorlesung B	Mi	09.00 - 10.30	D 1.09	Hust
m					
1.1.1.4	Übung B (14-täglich)	Mi	10.45 - 12.15	D 1.09	Hust
m					
1.1.1.5	Vorlesung C	Mi	13.30 - 15.00	D 3.22	Sichardt
m					
	Beginn: 08.10.2014				
1.1.1.6	Übung C (14-täglich)	Mi	15.15 - 16.45	D 3.22	Sichardt
m					
	Beginn: 08.10.2014				

1.1.3 Musikgeschichte III: Musik des 19. Jahrhunderts

"Romantik" als Problem – Gattungen: Symphonie und Symphonische Dichtung, Sonate und Streichquartett, Lied und Charakterstück, Oper und Musikdrama – Virtuosenwesen – Musikverlagswesen – Kirchenmusik – Musiktheorie und Musikästhetik im 19. Jahrhundert – Deutschland, Frankreich und Italien – "Nationalstile" und Exotismus – "Musikalische Moderne"?

1.1.3.1	Vorlesung A	Mo 13.00 - 14.30	D 1.09	Krumbiegel
m				
1.1.3.2	Übung A (14-täglich)	Mo 14.45 - 16.15	D 1.09	Krumbiegel
m				
1.1.3.3	Vorlesung B	Fr 13.30 - 15.00	D 1.09	Sichardt
m				
1.1.3.4	Übung B (14-täglich)	Fr 15.15 - 16.45	D 1.09	Sichardt
m				
1.1.3.5	Vorlesung C	Do 13.45 - 15.15	D 1.08	Betz
m				
1.1.3.6	Übung C (14-täglich)	Do 15.45 - 17.15	D 1.08	Betz
m				

1.1.5 **Musikgeschichte im Überblick (V mit semin. Anteil)**

Pflichtmodul SJ 104 für das Doppelfach Schulmusik-Jazz/Populärmusik sowie 03-MUS-0101 (Vorlesung mit seminaristischem Anteil) für den Studiengang Schulmusik (BA Lehramt) und für den Staatsexamensstudiengang Lehramt Grundschule-Grundschuldidaktik ("kleines Wahlfach")

1.1.5.1	I: Musikgeschichte bis um 1800	Do 09.30 - 11.00	D 1.09	Krumbiegel
m				

Musik in der Antike – Gregorianik – Entwicklung der frühen Mehrstimmigkeit – Musik der frankoflämischen Epoche – Musik in den Zeiten von Reformation und Gegenreformation – Venezianische Schule und monodischer Stil – Entstehung von Oper und Oratorium – Entwicklung der Instrumentalmusik – Gattungen und Formen in Italien, Frankreich und England – Heinrich Schütz und seine Zeit – Bach, Händel und Telemann – Wege zur Wiener Klassik – Haydn und Mozart

1.2 **Musikwissenschaft - Seminare**

Teilnehmerzahl: maximal 25 pro Kurs

1.2.1.1	Schreiben über Musik	Mi 14.15 - 15.45	D 1.09	Betz
m				

gilt auch als "Einführung in die Musikwissenschaft": Teil des Pflichtmoduls 03-MUS-0102 (BA)

Das Seminar verfolgt das Ziel, sich mit Hilfe des geschriebenen Wortes fundiert (und für "verschiedene Anlässe") über Musik äussern zu können. Dies kann beispielsweise in Form von Musikkritiken oder Werkanalysen geschehen - ist aber ebenso für das Verfassen von Seminar- bzw. Abschlussarbeiten oder Programm-Einführungen gedacht. Dabei sollen ausgewählte Methoden und Werkzeuge der Musikwissenschaft kennengelernt und besprochen werden (Nachschlagewerke, Bibliographien). Am Ende des Semesters sollen gemeinsam erarbeitete Programmheft-Texte für Konzerte bzw. Aufführungen an der HMT vorgelegt werden (geplant: Giacomo Puccinis "La Bohème").

(Literaturangaben werden vor Beginn der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben.)

1.2.2.1	Die opera buffa im 18. Jahrhundert	Do 13.45 - 15.15	D 1.09	Gersthofer
m				

Galuppi - Piccini - Paisiello - Cimarosa - y Soler - Mozart
Dramaturgie - Instrumentation - Arienformen - Ensembles - Finali

1.2.2.2	Die Streichquartette und -quintette von J. Brahms	Do 15.45 - 17.15	D 1.09	Gersthofer
m				

1.2.3.1	„Ich bin zu Ende mit meinen Träumen...“	Mi 15.15 - 16.45	D 1.08	Krumbiegel
m				

„Ich bin zu Ende mit meinen Träumen...“ - Franz Schubert: „Winterreise“
ein „Zyklus schauerlicher Lieder“ - Schuberts letzter autorisierter Liedzyklus - Wilhelm Müller, Franz Schubert und die Romantik – Zum Musik-Text-Verhältnis - Zum Dualismus (?) von Singstimme und Klavier und daraus resultierenden Interpretationsansätzen – Besetzungsfragen und Interpretationsvergleiche.

Die Lehrveranstaltung wendet sich vorrangig (nicht ausschliesslich!) an Studierende mit dem künstlerischen Haupt- oder Nebenfach Gesang bzw. vokale Korrepetition; musikpraktische Betätigung von Liedduos würde die Lehrveranstaltung durchaus beleben (ist erwünscht, vgl. „Interpretationsansätze“...)

1.2.6.1	Dmitri Schostakowitsch	Mi 12.30 - 14.00	D 1.09	Sramek
m				

Einblicke in seine Sinfonien, Opern und Streichquartette

1.2.6.2	Smetana - Dvořák - Janáček - Martinů	Di 09.30 - 11.00	D 1.09	Sramek
m				

Tschechische Musik im 19. und 20. Jahrhundert. Wochenendexkursion nach Prag mit Besuchen von Nationaltheater, Hradschin, Vyšehrad und Nationalmuseum für Musik sowie einem Vortrag über die tschechische Musik des 18. Jahrhunderts.

1.2.16.1 Computergestützte Musikanalyse **Fr 15.00 - 16.30 G 007 Poliakov**

m

Softwaregestützte Analyse und elektronische Repräsentationsformen der notierten Musik. Eine Einführung in die Möglichkeiten der computerbasierten Darstellung und Analyse des Notentextes auf Basis der Open Music und MIRtoolbox.

1.2.17.1 Musiktheater und Oper im 21. Jahrhundert **Mi 17.30 - 19.00 D 1.08 Safari**

m

Gilt auch als "Einführung in die Musikwissenschaft"

Das Seminar verfolgt das Ziel, die ästhetischen Konzepte des Musiktheaters und der Oper im 21. Jahrhundert – in Fortführung der vorherigen Betrachtung des 20. Jahrhunderts – näher kennen zu lernen. Dafür kommen die Schriften und außermusikalische Komponenten der jeweils behandelten Komponisten in Betracht. Vorkenntnisse der Vokalkomposition des 20. Jahrhunderts sind erforderlich. Dazu gibt es eine Liste jener musikalischen Werke, deren Bekanntheit für das Seminar erwartet wird (Siehe Moodle!).

1.3 Musikwissenschaft - Hauptseminare

Teil der Pflichtmodule MW 201 / AM 204 bzw. 212 / möglich als Teil des Pflichtmoduls DA 201 bzw. 03-MUS-0501-Gym

maximal 16 Teilnehmer

1.3.1 Musikwissenschaft im aktuellen Forschungsdiskurs **Mi 09.00 - 10.30 D 0.24 Wiermann**

m

Was ist Musikwissenschaft? Womit beschäftigt sich das Fach, was sind aktuelle Forschungsfragen und –methoden? In dem lektüreintensiven Seminar werden Sie eine Auswahl aktueller Bücher und Aufsätze lesen, präsentieren und gemeinsam diskutieren. Die Literaturliste wird im August über die Lehr- und Lernplattform Opal/Moodle bereitgestellt. Es empfiehlt sich, bereits vor Semesterbeginn die ersten Texte zu lesen.

1.3.2 Leipziger Musikinstitutionen in den Jahren 1989/90 **Di 12.15 - 13.45 D 1.09 Hust**

m

Das Hauptseminar soll einen Überblick darüber erarbeiten, wie verschiedene Leipziger Institutionen auf die Ereignisse der Jahre 1989/90 reagierten. Unter anderem sollen das Gewandhaus, die Musikhochschule, die Oper und die Verlage in den Blick genommen werden. Dafür werden die Teilnehmer_innen sowohl Archive als auch Zeitzeugen befragen, so dass die Veranstaltung zugleich einen exemplarischen Einblick in Methoden der musikwissenschaftlichen (DDR-)Forschung geben wird. Eine öffentliche Vorstellung der Ergebnisse ist vorgesehen.

! 1.3.3 Paul Klee und die Musik **Mi 17.00 - 18.30 D 3.22 Sichardt**

m

Die Bilder von Paul Klee sind so häufig in Musik gesetzt worden wie kaum je zuvor die Bilder eines Malers. Klee wiederum - der beinahe Musiker geworden wäre - hat nicht nur etliche musikalische Zeichen in seine Bilder integriert, sondern hat auch Klang ‚ins Bild setzen‘, malen wollen. Um die spannende und spannungsvolle Wechselbeziehung zwischen Musik und Bild (nicht nur) bei Klee soll es in diesem HS gehen. Im Rahmen einer Kooperation mit dem "Museum der Bildenden Künste", das für Frühjahr 2015 eine Paul-Klee-Ausstellung vorbereitet, und der Fachrichtung Korrepetition/Kammermusik soll im Seminar eine Präsentation erarbeitet werden, die dann im Beiprogramm der Ausstellung vorgestellt werden kann.

Unsere 1. Sitzung findet am 08.10. statt (17 Uhr in D 3.22). In dieser Sitzung werden die Termine der Blockseminare festgelegt, daher bitte unbedingt kommen!

Voraussichtliche weitere Sitzungstermine sind: 15.10. und 22.10. jeweils 17.00 -18.30, 1. Blockseminar am Wochenende 25./26.10.

1.3.4 Musik im Osten II: **Fr 14.00 - 15.30 D 1.08 Schöning**

m

Das Seminar behandelt die Musikgeschichte des Weißrusslands: von frühen Volksformen bis zur Musik im 21. Jh. Es bietet sich die Möglichkeit, einschlägige weißrussische Werke kennenzulernen und Haupttendenzen der Entwicklung der weißrussischen Musik im kulturhistorischen Kontext Europas zu erörtern.

1.4.1 Colloquium für Haus-, Bachelor- und Masterarbeiten **Fr 17.00 - 18.30 D 1.09 Sichardt**

m

Teil des Pflichtmoduls MW 212 / offen für Studierende in den Diplomstudiengängen

2. Institut für Musikpädagogik**2.1 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) I + II****2.1.1 Psychologie**

Voraussetzung für die Teilnahme an Pädagogik
Vorlesung maximal 25 pro Teilnehmer / Seminar A maximal 15 bzw. Seminar B maximal 10 Teilnehmer

2.1.1.1 Psychologie - Vorlesung Mo 14.00 - 15.30 D 1.08 Schauer

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / offen als Wahlmodul

Zusammenhänge von Psychologie, Kunst und Pädagogik - Basiskomponenten für die Ausbildung von Musikalität im künstlerischen Lehr- und Lernprozess - Motivation, Wahrnehmung, Gedächtnisprozesse, Aufmerksamkeitsphänomene - die psychophysische Einheit als Funktionsbereich des Psychischen - Entwicklungskonzepte, Individualität, Kreativität und Begabung - Belastungserleben (Stresskonzepte, Podiumsangst, Burn out)

Individuelle Beratungsgespräche Fr 13.00 - 15.00 D 0.24 (und nach Vereinbarung)

2.1.1.2a Psychologie - Seminar A Mo 16.00 - 16.45 D 1.08 Schauer

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / offen als Wahlmodul

2.1.1.2b Psychologie - Seminar B Mo 16.45 - 17.30 D 1.08 Schauer

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / offen als Wahlmodul

2.1.2 Pädagogik

Voraussetzung für die Teilnahme an Musikpädagogik

! 2.1.2.1 Pädagogik - Vorlesung Mo 09.30 - 11.00 D 1.08 Mainz, I.

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / offen als Wahlmodul (WMP im BA und MA)
Pflicht für die musikpädagogischen Diplomstudiengänge

Ziele der Instrumental- und Gesangspädagogik in der Gegenwart – Rolle der Musikschule, physiologische und psychologische Grundlagen des Musiklehrens und -lernens / Gruppenunterricht und Ensemblemusizieren / Altersbesonderheiten und Entwicklung musikalischer Fähigkeiten – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung
(kein Unterricht am 06.10.2014)

2.1.2.2a Pädagogik - Seminar A Mo 11.15 - 12.00 D 1.08 Rother

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / offen als Wahlmodul

Kleingruppe

2.1.2.2b Pädagogik - Seminar B Mo 12.00 - 12.45 D 1.08 Rother

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / offen als Wahlmodul

Kleingruppe

2.2 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) IV + III**! 2.2.1.1 Musikpädagogik - Vorlesung** Mi 09.30 - 11.00 D 1.08 Mainz, I.

obligatorisch für die Diplomstudiengänge bzw. für die musikpädagogischen Masterstudiengänge (Pflichtmodule MP 202a bzw. 202b) / auch empfohlen für die Meisterschüler, die in ihrem bisherigen Studienverlauf weniger als 12 CP im pädagogischen Bereich absolviert haben (MK 304)

Dieser Kurs wird im Studienjahr 2014/2015 nur im Wintersemester angeboten, im Sommersemester dann das Seminar!

Musikalisches Lernen im Vorschulalter/ Polyästhetik in der Musikpädagogik / Interpretation in der Unterrichtspraxis / Grundlagen der Kreativitätsforschung – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung / Komponieren mit und für Kinder / musikpädagogische Musik / Konzertpädagogik
(kein Unterricht am 08.10.2014)

2.2.1.3 Praxisseminare 1-std.

Teil des Pflichtmoduls MP 204 (MA) bzw. der Wahlmodule WMP 163 (BA) / WMP 263 (MA)

2.2.1.3a Praxis-Seminar 1 Zeit/Ort n.V. Stratmann

Projektarbeit (vorzugsweise Jazz- und Populärmusik) mit Kindern und Jugendlichen

2.2.1.3b Praxis-Seminar 2 Do extern Leistner

auch anrechenbar als Pflichtmodul GP 213

Musiktheater mit Grundschulkindern unter Berücksichtigung polyästhetischer Aspekte / Ausarbeitung von Libretto, Komposition, Rollenstudium, Stimmbildung, szenische Improvisation, Bühne und Kostüm
(Zusammenarbeit mit der Grundschule des forum thomanum. Die Unterrichtszeit ist donnerstags 10.00 Uhr bzw. 10.45 Uhr im Jürgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule).

! 2.2.1.4	Workshop	Zeit/Ort n.V.	Schreiber
	<i>Pflichtmodul MP 203 (MA)</i> Musikpädagogische Arbeit mit einem Streichorchester 14-tägig jeweils dienstags 12.30 - 14.30 Uhr in der Musikschule Johann Sebastian Bach, Petersstraße 43, Zimmer 2.7 Beginn 21.10.2014		
2.2.1.5	selbständiges Unterrichten <i>Pflichtmodul MP 205 (MA)</i> Unterrichtspraktikum an Musikschulen Ansprechpartner an der Musikschule "Johann Sebastian Bach" ist der Direktor, Herr Mitschke		extern
2.3	Elementare Musik- und Tanzpädagogik (EMTP)		
! 2.3.201.1	Elementare Musik- und Tanzpädagogik I <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i> (Wahl- bzw. Wahlpflichtmodule WMP 164 (BA) bzw. 264 (MA) sowie EMP I für musikpäd. Diplomstudiengänge werden nur im Sommersemester angeboten!)	Mo 11.30 - 13.00	D 3.15 Metz
! 2.3.201.2	Theorie der EMP <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i>	Mo 13.15 - 14.45	D 3.15 Metz
! 2.3.202.1	Elementare Musik- und Tanzpädagogik II <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 202 (MA)</i>	Di 13.00 - 14.30	D 3.15 Metz
! 2.3.202.2	Geschichte der Musik- und Tanzpädagogik" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 202 (MA)</i>	Di 14.45 - 16.15	D 3.15 Metz
! 2.3.203.1	Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung, Gruppe 1 <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Mo 08.45 - 10.45	D 0.04 Pauls
! 2.3.203.2	Schauspiel und Sprachgestaltung <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Do 14.00 - 16.00	D 3.15 Zimmermann, U.
! 2.3.203.4a	Perkussion <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Mo 16.00 - 17.00	D 3.15 Kuhnsch
! 2.3.204.1	Projekt und Performance <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>	Zeit n.V.	extern Metz / Kooperationspartner
! 2.3.204.2	Elementare Komposition Musik-Bewegung-Stimme <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>	Zeit n.V.	Pauls
! 2.3.204.3	Projekt und Performance, Vertiefende Übungen <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA) / auch belegbar als Wahlmodul EMP 211 (MA)</i>	Zeit n.V.	Pauls
! 2.3.204.4	Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung, Gruppe 2 <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204</i>	Mo 11.00 - 13.00	D 0.04 Pauls
! 2.3.205.1	Blockpraktikum "EMP und Praxisfelder" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> Schulcampus Salomonstraße	26. - 30.01.2015	extern Nowak
2.3.205.2	EI. Musikalische Bildung im spä. Erwachsenenalter <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Zeit n.V.	D 3.15 Metz
! 2.3.205.3	Workshop "Spezifik einer Eltern-Kind-Gruppe" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> Dozentin: Frau Gey	Zeit n.V.	D 3.15 Gastdozent
2.3.205.6	Vertiefende Übungen <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Mi 17.30 - 19.30	D 3.15 Gey

2.3.205.7	Praktikum "Hospitation und Lehrübung" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> <i>2 Kurse sind laut Modulordnung zu belegen</i>					
! 2.3.205.7a	Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe A	Do	10.00 - 12.00	extern	Metz	
	Lehrpraxis: Schwerpunkt Seniorenmusizieren/Pflegeheim Pflegeheim Sternwartenstraße					
2.3.205.7b	Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe B	Mi	16.00 - 17.00	D 3.15	Gey	
	Lehrpraxis: Schwerpunkt Eltern-Kind-Gruppe					
2.3.206.1	Vertiefende Übung /Mentoring <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)</i>					
! 2.3.206.1a	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe A	Fr	09.00 - 12.00	extern	Krumbügel	
	Schwerpunkt Kindertanz Schulcampus Salomonstraße					
! 2.3.206.1b	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe B	Mo	16.15 - 18.15	D 3.14	Metz	
! 2.3.206.1c	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe C	Mi	13.00 - 15.00	D 3.14	Metz	
2.3.206.2	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)</i>					
2.3.206.2a	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe A	Mi	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz	
! 2.3.206.2b	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe B	entfällt		D 3.15	Metz	
2.3.206.2c	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe C	Di	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz	
! 2.3.211.1	Praxisfelder der EMTP <i>Wahlmodul EMP 211 (MA)</i> Workshop vokales Gestalten	entfällt			Gey	
! 2.3.211.2	Praxisfelder der EMTP <i>Wahlmodul EMP 211 (MA)</i> Workshop Perkussion	Mo	15.00 - 16.00	D 3.15	Kuhnsch	
2.4	Musikpädagogik / Lehrämter					
2.4.1	Musikpädagogik / -didaktik					
2.4.1.2	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik <i>Pflicht in den Modulen 31-MUS-5032, 31-MUS-5002, 31-MUS-5017, 31-MUS-5028, 03-MUS-0101, SJ 104, SK 107</i> maximal 15 Teilnehmer					
2.4.1.2a	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik	Do	11.15 - 12.45	D 1.08	Bugiel	
2.4.1.2b	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik	Do	13.15 - 14.45	D 1.03	Bugiel	
! 2.4.1.2c	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik	Di	17.15 - 18.45	B 0.01	Prantl	
m						
2.4.1.3a	Fachdidaktische Grundlagen <i>Pflicht in den Modulen 31-MUS-5004, 31-MUS-5018, 31-MUS-5029, 03-MUS-0102</i> Im Seminar werden grundlegende Verfahren zur Planung, Durchführung und Reflexion von Musikunterricht diskutiert und erprobt. maximal 17 Teilnehmer je Semester	Mi	09.15 - 10.45	D 3.22	Reinhold	

- 2.4.1.10 Historisch-syst. Zusammenhänge der Musikpädagogik** Do 11.15 - 12.45 D 3.22 Wallbaum
Pflicht im Master, 31-MUS-5009, 31-MUS-5021, 31-MUS-5041, Kann auch als IP anerkannt werden / Wahlmodul WMP 266
Vorlesung mit seminaristischem Anteil.
Es geht darum, systematische Begriffe der Musikpädagogik an allgemein bildenden Schulen wie musische Erziehung, Gemeinschaftsbildung, Kunstwerkorientierung, kritische Musikpädagogik, Kreativitätserziehung, interkulturelle Musikerziehung, ästhetische Bildung, praxiale Musikerziehung etc. im Zusammenhang historischer Phasen seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts zu verstehen.
- 2.4.1.15 Kolloquium Master- /Examensarbeiten** Do 14.15 - 15.45 D 2.35 Wallbaum
Es geht um Formen wissenschaftlichen Arbeitens und mögliche Themen von Master- und Examensarbeiten in der Musikpädagogik. In der Veranstaltung sollen vor allem entstehende Arbeiten von Studierenden vorgestellt und reflektiert werden. Der Turnus der Veranstaltung kann der Interessenlage der Teilnehmer_innen angepasst werden.
- 2.4.1.16.1 (Pädag.-)Wissenschaftliches Projekt mit Kolloquium** Do 13.15 - 14.45 D 3.22 Rora
m MA GSD Musik 2 und 3 - 03-MUS-0502-Gym/FS/MS - 03-MUS-0503-Gym/FS/MS - Wahlmodul WMP 265
auch anrechenbar als "Musikpädagogisches Forschen"
Lehrer als Künstler – Künstler als Lehrer
- 2.4.1.16.2 Pädag.-wissenschaftliches Projekt mit Kolloquium** Di 13.15 - 14.45 D 3.22 Wallbaum
Anrechenbar als Pflichtseminar „Pädagogisch-wissenschaftliches Projekt mit Kolloquium / Musikpädagogisches Forschen“ oder als IP im Staatsexamensstudiengang oder Master
In der Veranstaltung geht es um den Vergleich internationaler Ansätze und Beispiele von Musikunterricht.
Di 13:15-14:45 + 1 Std. n. V.
- ! 2.4.1.19 Spezifik Grundschule** Do 11.15 - 12.45 D 1.09 Wiese
GSD Musik 1 und 3; 03-MUS-4001 FS; 03-MUS-0401 Wahlbaustein, 31-MUS-5035 GS Staatsexamen
- ! 2.4.1.20 Projektarbeit an Schulen** Do 09.15 - 10.45 D 1.08 Wiese
31-MUS-5038
- 2.4.2 Schulpraktische Studien (SPS)**
- 2.4.2.2 Schulpraktische Studien II/III** Do 17.30 - 19.00 D 1.09 Reinhold
Pflicht in den Modulen 31-MUS-5014, SJ 106, SK 109
Die Veranstaltung umfasst 3 Einführungsseminare zu Beginn und 3 Auswertungsseminare am Ende des Semesters. Nur für diese Seminare gilt die angegebene Zeit. Semesterbegleitend finden wöchentlich die Unterrichtsversuche an einem Vormittag statt. Die Zeit wird zu Semesterbeginn vereinbart.
Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika) maximal 16 Teilnehmer je Semester
- 2.4.2.3 Schulpraktische Studien IV/V** Sem.-ferien Reinhold
Pflicht in den Modulen MA 03-MUS-0401 und MA 03-MUS-0501 / 31-MUS-5015, SJ 204, SK 204, SJ 202, SK 202
Vorbereitungsseminare: 16./23./30.01.2015; 11.15 - 12.45 Uhr
Praktikumszeitraum: vier Wochen vor dem Sommersemester 2015
Auswertungsseminare: nach Vereinbarung
Die Teilnahme an den Vorbereitungs- und Auswertungsseminaren ist Voraussetzung für die Anerkennung des Praktikums.
Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika). Die Studierenden bewerben sich für eine Praktikumschule über das Praktikumsbüro (Onlineportal): www.uni-leipzig.de/zls maximal 15 Teilnehmer je Semester
- 2.4.3 Übung "Schulspezifisches Musizieren"**
03-MUS-0503, 03-MUS-0401, 03-MUS-0501, 03-MUS-0103 / 31-MUS-5009 / 31-MUS-5025
- ! 2.4.3.1 Übung "Schulspezifisches Musizieren"** Zeit n.V. Stich
Jazz/Populärmusik
Erwerb von Spielpraxis im Bandkontext, Kennenlernen typ. Rhythmusgruppeninstrumente (Spielweisen, Problematiken, Equipment), Improvisationskonzepte für den Schulgebrauch, schulspezifisches Spielrepertoire, Methoden der Probenarbeit, Ästhetische Rahmenbedingungen, Spiel mit Besetzungen für die ganze Gruppe (Klassenmusizieren)
2 Gruppen: Mo. 16.00 - 18.00 Uhr und Do. 19.00 - 21.00 Uhr
- ! 2.4.3.2 Übung "Schulspezifisches Musizieren"** Mi 17.00 - 19.00 B 0.01 Zill
Übung "Schulspezifisches Musizieren mit Stimme"
Im Rahmen der Veranstaltung werden erfahrungsorientierte Zugänge zur Vielfalt vokaler Musizierpraxis entwickelt, erprobt und vor dem Hintergrund historischer, systematischer und ästhetischer Perspektiven reflektiert.
- 2.4.4 Wahlpflichtmodule**

2.4.4.1 Modul: "Klang, Szene, Bewegung, Improvisation"*Pflichtmodul DF-Jazz BA (SJ 117)*

Das zweisemestrige Modul umfasst die Übungen "Klangszene/Bewegung" und "Darstellendes Spiel", das Seminar "musikalische und didaktische Konzepte" sowie im Sommersemester 2015 das "Klang-Szenen-Projekt".

2.4.4.1a Übung "Klangszene/Bewegung"**Zeit n.V.****Winkler***Offen für weitere interessierte Studierende.*

Inhalt: Grundlagen der Bewegung zur Musik anhand verschiedener Bewegungsmodelle, verschiedener Wege zur Bewegung und diverser Improvisationskonzepte / Auswerten von Teilnehmerbeiträgen / Reflexion angewandter Vermittlungstechniken. Die erarbeiteten Techniken können in das Klang-Szenen-Projekt einfließen. Der endgültige Termin wird in der ersten Sitzung besprochen.

2.4.4.1b Übung "Darstellendes Spiel"**Fr 13.00 - 15.00****D 3.25 Wallner***Offen für weitere interessierte Studierende. Termin noch veränderbar*

Inhalt: Erkundung der Ausdrucksebenen Sprache, Mimik und Gestik - Umgang mit körperbezogenen Phänomenen - Erfahrungserweiterung durch selbst gesteuertes Experimentieren, Improvisation sowie gestalterische Formung und Strukturierung von Ereignissen in Zeit und Raum - Reflexion angewandter Vermittlungstechniken. Die erarbeiteten Techniken können in das Klang-Szenen-Projekt einfließen. Der endgültige Termin wird in der ersten Sitzung besprochen.

2.4.4.1c Musikalische und didaktische Konzepte zum Modul**Di 17.15 - 18.45****D 1.03 Reinhold***Kann auch als Interdisziplinäres Projekt (IP) belegt werden.*

Die Verknüpfung von Klang, Szene, Bewegung und Improvisation gab/gibt es in verschiedenen musikalischen und musikdidaktischen Konzepten. Ausgehend von Roschers Konzept der polyästhetischen Erziehung sowie von künstlerischen Konzepten der 1950er und 60er Jahre sollen die Seminarteilnehmer Kriterien für die Gestaltung und Kritik des Modulprojekts entwickeln sowie unterrichtspraktische Ideen erarbeiten.

2.4.4.2 Klassenmusizieren*Pflicht in den Modulen 31-MUS-5006, 31-MUS-5019, SJ 116 und SK 211 - im 5. oder 6. FS zu belegen
Kann nicht parallel mit SPS II/III belegt werden.*

maximal 16 Teilnehmer je Semester

2.4.4.2a Seminar Fachdidaktik Klassenmusizieren**Di 11.15 - 12.45****D 3.22 Reinhold***Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF*

Theoretische Grundlagen und Auseinandersetzung mit spezifisch schulischen Formen des Gruppenmusizierens, Untersuchung verschiedener Konzepte von Klassenmusizieren in Hinblick auf Lehrerrolle und Organisationsform. Verbindung zu praktischer Erprobung mit verschiedenem schultypischen Instrumentarium.

2.4.4.2b Übung "Instrumentales Klassenmusizieren"**Do 17.15 - 19.15****B 0.01 Heiwolt**

Musik als Ausdruck der Person erfahren oder: Kreativität auf Instrumenten praxisorientiert, ganzheitlich, schülerorientiert, fächerverbindend, Lern- / Arbeitsmethodentraining Nach einer kurzen Klärung zentraler Begriffe wie Persönlichkeit, Entwicklung und Kunst folgt eine Einführung in das Kreativitätsmodell nach Guilford. Danach werden wir verschiedene Improvisationstechniken auf Instrumenten ausprobieren. In Kleingruppen sollen dann kleine Projekte erarbeitet und mit Hilfe des Kreativitätsmodells begleitend reflektiert werden. Abschließend werden wir Projektergebnisse und Reflexionen in Blick auf die eigene Arbeit mit SchülerInnen auswerten.

2.4.4.2c Übung "Gruppenmusizieren"*Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF*

Blockseminare zu Streicher- und Bläserklassen

Inszenierung von konkreten Gruppenmusiziersituationen im Kontext verschiedener Kultur- und Stilbereiche. Dabei werden Einblicke in Organisation und Methodik von Instrumentalklassenunterricht gegeben. Die Studierenden sammeln eigene praktische Erfahrungen im Umgang mit einem nicht vertrauten Streich- und Blasinstrument. Es folgt eine Diskussion über unterschiedliche methodische Verfahren und über die Kompatibilität mit dem schulischen Curriculum.

2.4.4.2cl Übung "Gruppenmusizieren", Streicherklasse**Mi 19.15 - 20.15****D 3.22 Prantl**

m

Aufgrund der verfügbaren Instrumente ist die Teilnehmerzahl auf 14 Studierende begrenzt. Sollten Sie jedoch für das gesamte Semester privat ein Streichinstrument (Violine, Viola, Violoncello oder Kontrabass) zur Verfügung stellen können (bedenken Sie bitte, dass sie es auch zum Üben verfügbar haben sollten), vermerken Sie dies (unter Angabe des Instruments!) bitte bei Ihrer Einschreibung! Damit erhöht sich die maximale Teilnehmerzahl (auf bis zu 26 Studierende) entsprechend.

2.4.4.2cII Übung "Gruppenmusizieren", Bläserklasse**D 3.22 Philipp / Thoss**

Blockseminare. Die Termine sind Fr 10.10.2014, 16.00 - 20.00 Uhr / Fr 17.10.2014, 16.00 - 20.00 Uhr und Sa 18.10.2014, 09.00 - 18.00 Uhr

! 2.4.4.2d Hospitation**Heiwolt / Philipp / Standke / Linke**

Eine Wochenstunde Anwesenheit in einem Schulunterricht mit Schwerpunkt Klassenmusizieren ist für die Modulteilnehmer verpflichtend. Die Hospitationen werden über das Seminar und die Übungen integriert.

2.4.5 (Chor-)Ensembleleitung / Ensemblepraxis

Sollte im 2. und 3. Jahr des BA-Studiums durchgängig Chorleitung belegt worden sein, muss im 1. Studienjahr MA Schulmusik (vorbehaltlich vorhandener Lehrkapazitäten) Orchesterleitung, Band- bzw. Big-Band-Leitung oder Kinderchorleitung gewählt werden.

für Lehramtsstudiengänge (außer LA Grundschule)

Die Teilnahme am Unterricht "Ensembleleitung" beginnt erst ab dem 2. Fachsemester. Für die StudentInnen des LA Grundschule ab dem 3. Fachsemester (Immatrikulationsjahrgang 2014)

2.4.5.1 Übungschöre

Die Teilnahme am Übungschor ermöglicht die praktische Umsetzung des Gelernten in der Probenarbeit. bitte auch Aushänge beachten!

2.4.5.1a Übungschor A **Di 13.30 - 15.00** **D 2.29 Seibt**

2.4.5.1b Übungschor B **Mi 13.30 - 15.00** **D 2.29 Seibt**

2.4.5.1c Übungschor C **Do 13.30 - 15.00** **D 3.25 Garcia**

2.4.5.3 (Chor-)Ensembleleitung Basis

obligatorisch für die Lehramtsstudiengänge (außer "LA Grundschule - kleines Wahlfach")

2.4.5.3a (Chor-)Ensembleleitung Basis **Zeit/Ort s.A.** **Seibt**

2.4.5.4 (Chor-)Ensembleleitung weiterführend (Wahloblig.)

Wahlobligatorisch Master Lehramt Musik 1. Studienjahr / wahlobligatorisch für die Lehramtsstudiengänge (außer "LA Grundschule - kleines Wahlfach"). Studierende im Studiengang Grundschule belegen im 3. und 4. Semester Kinderchorleitung.

Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, sollte die Einschreibung möglichst frühzeitig erfolgen! Vorrang haben hier die Studierenden in den Masterstudiengängen bzw. mit anstehenden Prüfungen
Ein Wechsel im laufenden Semester ist nicht möglich!

2.4.5.4a (Chor-)Ensembleleitung weiterführend **Zeit n.V.** **D 2.19 Seibt**

2.4.5.4b (Chor-)Ensembleleitung Jazz / Rock / Pop **Zeit/Ort s.A.** **Garcia**

2.4.5.4c Jazz / Rock / Pop Ensembleleitung **Zeit/Ort s.A.** **Liebscher**

2.4.5.4d Kinderchorleitung **Zeit n.V.** **Bauer, S.**

2.4.5.4e BigBand-Leitung **Zeit/Ort s.A.** **Schrabbe**

2.4.5.4f Orchesterdirigieren **Zeit/Ort s.A.** **Blumenthal**

2.4.5.5 Ensemblepraxis

Für die Lehramtsstudiengänge (außer "LA Grundschule - kleines Wahlfach") wird die Belegung folgender Kurse empfohlen:
für Orchesterinstrumente: 2x Hochschulchor / 2x Orchester (Collegium Musicum)

für Jazzinstrumente: 2x Hochschulchor / 2x Bigband oder Jazzensemble

für Gesang und Klavier: 4x Hochschulchor

anstatt Hochschulchor könnte (nach Eignungsfeststellung) auch der Kammerchor oder der Jazzchor (je nach Kapazität) belegt werden.

! 2.4.5.5a Collegium musicum **Di 19.15 - 21.00** **D 3.25 Blumenthal / Beyer**

anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

COL - Cross-over Orchester Leipzig

Orchesterimprovisationen, Erarbeitung von klassischen Werken der Orchesterliteratur im Original und in Arrangements für Schulorchester, Erweiterung des Repertoires in Richtung Filmmusik und Rock/Pop, Konzertphase am Ende des Semesters
Thema im Wintersemester 2014/2015: noch offen

2.4.5.5b Jazz-Ensemble **Liebscher**

anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

2.4.5.5c BigBand der Schulmusiker **Mi 19.30 - 21.30** **D 1.07 Schrabbe**

anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

2.4.6 Tonsatz / Instrumentation / Komposition **Zeit n.V.** **Brauneiss / DeCillis / Göbel / Kürschner / Lautenbach / Liebscher**

Pflicht bzw. Wahlpflicht in allen Studiengängen Schulmusik

Gruppenunterricht

2.4.6.1a	Gruppenunterricht Tonsatz	Mi	Zeit n.V.	D 2.10	Brauneiss
2.4.6.1b	Gruppenunterricht Jazz-Tonsatz				Liebscher
2.4.6.1c	Gruppenunterricht Elementarer Tonsatz (GSD)		Zeit n.V.		Singer, U. / Wallborn / Pöschko
2.4.6.3	Tonsatz-Wahlpflichtkurse / Interd.Wahlbausteine				
	<i>Diese Kurse werden nur für Schulmusiker angeboten!</i>				
	Die Studierenden einiger Staatsexamens-Studiengänge im 3. Studienjahr und im 1. Jahr einiger Master-Studiengänge haben die Möglichkeit, im Tonsatz Schwerpunkte zu setzen. Bitte sehen Sie in Ihrer Studienordnung nach, ob dies für Sie gilt! Die Kurse L und R (und nur diese!) können in Kombination mit einer anderen Veranstaltung auch als IPv-Wahlbaustein angerechnet werden. Anmeldung bis zum 20.06.2014 (einschl.)! Eine Anmeldung über das Studiensekretariat ist NICHT möglich! Kurse kommen nur bei genügend Anmeldungen (ausschließlich per E-Mail an tonsatz-organisation@web.de) sowie ausreichender Zeitkapazität des Dozenten zustande. Es ist daher unbedingt notwendig, dass Sie außer Ihrem Wunschkurs zusätzlich mindestens einen "Ausweichkurs" angeben, noch besser gleich mehrere!				
2.4.6.3a	Der Tintinnabuli-Stil Arvo Pärts				Brauneiss
	Schwerpunkt: Analyse und Komposition von Stücken für Chor a cappella und Chor mit Orgel				
2.4.6.3b	Instrumentation in Konzertwalzern von J. Strauß				Brauneiss
	Analyse von Mustern und individuellen Abwandlungen der Instrumentation Hand in Hand mit eigenen Instrumentierungen				
2.4.6.3c	Komponieren mit einem Klangzentrum:				Brauneiss
	Das Spätwerk Aleksandr Skrjabins Analyse und Komposition von Klavierstücken, die auf den Modifikationen, Transpositionen und melodischen Ausfaltungen eines Klangzentrums beruhen				
2.4.6.3d	Der Bach-Choral				DeCillis
	Von Analyse zu eigenkreativer Bearbeitung – systematisch untersuchen wir die Meisterschaft Bachs als spannende Interaktion von Melodie, Kontrapunkt und Harmonie. Erproben Sie alte wie neue Analysetechniken und bleiben Sie gespannt, wie nah am Ende Ihr Choralatz an Bach heranreicht.				
2.4.6.3e	Mendelssohns Lieder für gemischten Chor a cappella				DeCillis
	Mangelnder Tiefgang in weltlicher Chormusik? Von wegen! Am Beispiel der Chorsätze Mendelssohns erleben und erwägen wir ein pädagogisches Konzept zur Vermittlung einer Satztechnik, das sich durch aufeinander aufbauende Übungen in der Schnittmenge eines Dreischritts auszuzeichnen versucht: Analyse, Satz-Rekonstruktion und Erstellung eigenkreativer Sätze.				
2.4.6.3f	Sprachkomposition im 20. und 21. Jahrhundert				Kürschner
	In dem Kurs geht es nicht darum, einen Text auf herkömmliche Weise zu vertonen, sondern aus Sprache Musik werden zu lassen: Beginnend mit der „Ur-Sonate“ von Kurt Schwitters, über Einojuhani Rautavaaras Sprechchöre, György Ligetis „Aventure“ und Hans Ulrich Engelmans „Commedia humana“ wird der Bogen bis zu computergesteuerten Sprachkompositionen geschlagen. Dabei werden auch Modelle entwickelt, die mit Schülern unterschiedlicher Altersstufen realisierbar sind.				
2.4.6.3g	Instrumentation für die Schule				Kürschner
	Bearbeitungen für Schulorchester Wie können klassische Orchesterwerke bearbeitet werden, damit sie z. B. mit 2 Violinen, einer Quer- und einer Blockflöte, Trompete, Saxophon, Fagottino, 2 Gitarren und Akkordeon aufführbar sind?				
! 2.4.6.3h	Musik und Computer		entfällt		Kürschner
	Einführung in die Bereiche Elektronische Musik, Computermusik, digitale Aufnahmetechnik und Klang-Design. Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung auf eine Master-Klausur.				
! 2.4.6.3i	Kompositionspraktikum für Schulmusiker		entfällt		Kürschner
	Über den regulären Tonsatz- und Instrumentationsunterricht hinaus besteht hier die Möglichkeit, eigene Kompositionen zu entwickeln, mit anderen zu diskutieren und nach Möglichkeit aufzuführen. Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung auf eine Master-Klausur und kann NICHT als regulärer Tonsatzunterricht belegt werden!				
2.4.6.3j	Jazztonsatz 1	Di	Zeit n.V.	D 2.10	Liebscher
	Einführung in die funktionsharmonischen u. stilistischen Grundlagen des Jazz				
2.4.6.3k	Jazztonsatz 2	Di	Zeit n.V.	D 2.10	Liebscher
	Anwendung funktionsharmonischer u. stilistischer Grundlagen des Jazz				

2.4.6.3l	Jazz Arrangement/Instrumentation (als TS oder IPv)		Liebscher
	<i>Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Ensembleleitung Jazz/Rock/Pop" (bei Prof. Schrabbe oder bei Dr. Liebscher) belegt werden.</i>		
	Voraussetzungen: Abschluss Jazz TS II bzw. Nachweis entsprechender Vorkenntnisse		
2.4.6.3m	Kompositionstechniken bei Messiaen		Maupoint
	(Rhythmus, Klangfarbe und Vogelgesänge)		
2.4.6.3n	Romantische Klaviermusik		Maupoint
	(Liszt, Chopin, Mendelssohn u. a.)		
2.4.6.3o	Romantisches Lied (Gesang und Klavier)		Maupoint
	(Wolf, Schumann, Brahms u. a.)		
2.4.6.3p	Beethovens Klaviersonaten		Maupoint
	Analysekurs! Seine Entwicklung als Komponist durch seine 32 Klaviersonaten. Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung auf eine Master-Klausur.		
2.4.6.3q	Liedbearbeitungen für die Schule		Schmidt, H.
	Ausgehend von der kritischen Lektüre ausgewählter Beispiele, wie sie in Veröffentlichungen namhafter Schulbuchverlage zugänglich sind, zielt das Lehrangebot darauf ab, Instrumentalbearbeitungen zu Liedern zu schaffen, die durch den differenzierten Einsatz verschiedener Melodie- und Begleitinstrumente einen weniger stereotyp als prägnant, weniger füllig als transparent ausfallenden "soundtrack" zur Unterstützung des Klassengesangs bereitstellen		
2.4.6.3r	Jazz-Arrangement (als Tonsatz oder IPv)		Schrabbe
	<i>Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Ensembleleitung Jazz/Rock/Pop" (bei Prof. Schrabbe oder bei Dr. Liebscher) belegt werden.</i>		
	Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz II oder anderweitiger Nachweis grundlegender Kenntnisse in Jazz-Arrangement		
2.4.6.3s	Jazz-Harmonielehre für Fortgeschrittene	entfällt	Schrabbe
	Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz II oder anderweitiger Nachweis von Kenntnissen in Akkord-Skalentheorie, Terz-Septimenvoicings, Ableitungen von Dur, MM und HM, Mollpentatonik, Optionsnoten (7,9,11,13), Spreadvoicings		
2.4.6.3t	Grundschul-Tonsatz		Wallborn
	Erstellung von schulpraktischen Sätzen und Arrangements u. a.		
2.4.7	Wahlbausteine / Interdisziplinäre Projekte (IP)		Bugiel
	<i>IP: Interdisziplinäres Projekt "Musikdidaktik"</i> <i>Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden, eine davon muss aus der Fachdidaktik Musik sein.</i> <i>IPv: Interdisziplinäres Projekt "variabel"</i> <i>Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden</i> <i>Studierende für das Lehramt an Gymnasien belegen im Laufe ihres Studiums sechs IPs (Anzahl in den neuen Examensstudiengängen). Zwei dieser IPs können so genannte IPv (variable IPs) sein.</i> <i>IPv sind im Studium für das Lehramt an Mittelschulen nicht vorgesehen.</i> <i>Die Neuregelung ist für die neuen Examensstudiengänge (1. Studienjahr) verbindlich, für ältere Semester wird sie empfohlen.</i>		
	Die hier aufgeführten Angebote stellen nur eine Auswahl dar. Weitere anrechenbare Teile stehen z. B. unter den Bereichen Musikpädagogik/-didaktik oder Tonsatz/Instrumentation/Komposition! Ausführlichere Informationen bzw. Kombinationsmöglichkeiten können den entsprechenden Modulen unter Fachwissenschaft BA II und III bzw. MA I und II (Gymnasium und Mittelschule) entnommen werden.		
2.4.7.1	IP: Konzerte im Klassenzimmer (Musikvermittlung)		Rora / Gelland
m	<i>anrechenbar für BA / MA / Staatsexamen Lehramt sowie für Studierende im Studiengang EMP als Wahlmodul EMP 211 und als MP 203 (Workshop)</i>		
	mit Geigenduo Gelland Vier Blockveranstaltungen: 6./7. Nov. - 27./28. Nov. - 11./12. Dez. - 15./16. Januar. Donnerstags jeweils von 17.00 - 20.00 Uhr und freitags von 8.00 - 11.00 Uhr.		
2.4.7.2	IP: Künstlerisches Forschen	Do 15.15 - 16.45	D 3.22 Rora / Bugiel
m	'Sammeln' als Methode künstlerischer Forschung in musikpädagogischer Perspektive		

- ! 2.4.7.3 IPv: "COLplus" - Musik für Streicher** **entfällt** **Beyer**
Variabler interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) für Studierende mit künstlerischem Haupt- oder Nebenfach (Violine/Viola/Violoncello/Kontrabass)
 Mindestteilnehmerzahl 5
- 2.4.7.4 IP: Produktorientierung in Streicherklassen** **Zeit/Ort n.V.** **Prantl**
 m
 Ziel des Interdisziplinären Projekts ist die produktionsorientierte Erarbeitung der musikalischen Umrahmung eines „Erlebniskonzerts“ im Gewandhaus zu Leipzig mit Schülern einer Leipziger Streicherklasse. Die Veranstaltung ist zweigeteilt: (1) 5-6 Seminareinheiten im Wintersemester 2014/2015 zu Grundlagen produktionsorientierten Arbeiten mit Schulklassen und Streicherklassen im speziellen. (2) Ab 23.2. (Beginn des 2. Schulhalbjahres im SJ 2014/2015, 1* wöchentlich) sollen dort erarbeitete Konzepte an einer Leipziger Streicherklasse in Kooperation mit der Musikvermittlung des Gewandhauses umgesetzt werden um min. ein Konzert (25.4.2015, 16:00) vorzubereiten.
 Das Seminar ist offen für alle interessierten Studierenden, auch solche, die kein Streichinstrument spielen, sich eine Arbeit in der dargelegten Form jedoch vorstellen können. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 Personen begrenzt. Interessierte melden sich zwecks Terminvereinbarung bitte baldmöglichst per eMail (daniel.prantl@hmt-leipzig.de) bzw. schreiben sich über moodle ein.
- 2.4.7.5 IP: (Musik-)Ästhetik und Musikpädagogik** **Do 17.15 - 18.45** **D 1.03 Bugiel**
 Das Seminar konzentriert sich auf verschiedene Konzeptionen und Verwendungsweisen des Begriffspaars ästhetischer Erfahrung in der (Musik-)Ästhetik und der Musikpädagogik, die auf Grundlage gemeinsamer Textlektüren und daraufbezogener Diskussionen erarbeitet werden sollen.
- 2.4.7.6 IP: Musikpraxen erfahren und vergleichen:Beispiele** **Mi 11.15 - 12.45** **D 3.22 Wallbaum**
Anrechenbar als IP im Staatsexamensstudiengang und Master
 Nach einer kurzen Darstellung des musikdidaktischen Modells „Musikpraxen erfahren und vergleichen“ suchen die Teilnehmer_innen in Handreichungen zum Musikunterricht nach Beispielen, die dem Modell entsprechen können und stellen diese im Seminar vor.
- 2.4.7.7 IP: Europa-Projekt** **Wallbaum**
Die Veranstaltung (Vorbereitung im WS + Reise zu Beginn des SS) wird als interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) im Staatsexamensstudiengang und im Master anerkannt.
 Im Rahmen einer internationalen Kooperation treffen sich voraussichtlich im März (oder April) 2015 für eine Woche Schulmusik-Studierende aus sechs europäischen Ländern, um einander Unterrichtsweisen ihrer Länder praktisch vorzustellen, gemeinsam zu musizieren und die Ländergrenzen überschreitende Kontakte zu knüpfen. Student Activities und Presentations werden vorher in den Heimathochschulen erarbeitet. Genauer Zeitpunkt und Ort des Treffens in 2015 standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte Aushang vor Zimmer 2.35 beachten.
 Teilnehmerbegrenzung. Anmeldung unter christopher.wallbaum@hmt-leipzig.de. Erstes Orientierungstreffen am Donnerstag, 4. Dezember um 13-14 Uhr in D 2.35
 Anmeldefrist ist der 01.11.2014
- 2.4.7.8 IPv: Werkstatt Musical** **Do 19.30 - 21.30** **D 3.22 Winkler**
 Studierende erhalten eine Einführung in szenischer Darstellung und Regieführung im Bereich Musical. Im Sommersemester 2015 entwickeln sie mit dem Jugendchor der Oper Leipzig ausgewählte Musical-Szenen, wobei sie sich selbst als Regisseure, Arrangeure, Darsteller/Sänger oder als Musiker ausprobieren können. Hier ist eine Zusammenarbeit mit Interessierten des IPvs von Frau Prof. Ernst (13.0.157 - Musical-Interpretation) vorgesehen. Die Seminare (Proben) im Sommersemester finden in der Oper Leipzig statt. Zwei Aufführungen im Juni 2015 bilden den Abschluss der "Werkstatt Musical".
 Erstes Treffen: Donnerstag, 2.10.2014, 19.30 Uhr, Raum 3.22
- 2.4.7.9 IP: Hochschulübergreifendes Seminar in Würzburg** **15.03. - 20.03.2015** **extern Wallbaum**
BA/MA - 03-MUS-0102, 03-MUS-0103, 03-MUS-0401 (GY/MS), 03-MUS-0501 (GY/MS), 03-MUS-0502
 Musikgeschichte im Musikunterricht
 Veranstaltungsort: Würzburg 15. bis 20 März 2015
 Nähere Erläuterungen zum Seminarthema folgen bis Anfang Oktober, Bitte den Aushang von Prof. Dr. Wallbaum beachten.
 Dozenten: Prof. Dr. Bernd Clausen (Würzburg), Prof. Dr. Alexander Cvetko (Trossingen), Prof. Dr. Stefan Orgass (Essen), Prof. Dr. Hans-Ulrich Schäfer-Lembeck (München)
 Zeit: Anreise Sonntag 15. März 2015 (18 Uhr) Abreise Freitag 20. März (ab 14 Uhr).
 Übernachtung: in Zwei- und Dreibettzimmern; Kosten dafür: ca. 180 EUR
 Anmeldung bei christopher.wallbaum@hmt-leipzig.de bis 15. Januar 2015
- ! 2.4.7.10 IPv: Piazzolla** **Blumenthal / DeCillis**

! 2.4.7.11 IP: Musik und Schreiben / Schreiben über Musik **Wallbaum***Anrechenbar als IP (Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge, alle Lehrämter)*

Dieses Seminar möchte die Lust wecken, Musik nicht nur zu machen oder wortlos stumm zu hören, sondern musikalische Erfahrungen zu beschreiben – für sich selbst zur vertieften Erkenntnis, zum Austausch mit anderen im "ästhetischen Streit", im Unterricht, im Rahmen von Seminar- und Abschlussarbeiten. Es erwarten Sie methodisch vielfältige Schreibübungen, um die eigene Textproduktion anzuregen. Sie werden sich mit Stilfragen auseinander setzen, verschiedene Ansätze des Schreibens über Musik kennen lernen und diese erproben.

Nach den vorbereitenden Sitzungen steht der Wochenendblock im Zentrum, gefolgt von einer Nachbereitungssitzung. Für den Wochenendblock entstehen für die Teilnehmer_innen Kosten von ca. 60,- plus Fahrtkosten. er wird gemeinsam mit Studierenden der Hochschule für Musik und Theater Rostock und Prof. Dr. Oliver Krämer und Dr. Susanne Winnacker stattfinden.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

4 Sitzungen n.V.+ Wochenend-Block 31.10. - 02.11.14, Orientierungstreffen: Mi 01.10. 13:00 in D 2.35

2.4.8 Analyse für Schulmusiker*03-MUS-0501-Gym, -MS (MA)***2.4.8a Die Sinfonie der Wiener Klassik** **Mo 15.00 - 15.45** **D 2.10 Kürschner**

Die Sinfonien von Haydn, Mozart und Beethoven bilden den Kern des klassischen Repertoires. In dem Kurs soll der Weg von der klassischen Form zum Ideenkunstwerk des 19. Jahrhunderts nachvollzogen werden. Einen Schwerpunkt bildet Beethovens Eroica.

! 2.4.8b Linie - Analyse und Improvisation **Kleinlosen**

identisch mit Angebot 13.0.181.2 - siehe da!

2.4.9 Elementares Gruppenmusizieren*für Studierende der Studiengänge Grundschule*

die Gruppierung wird von Frau Wiese vorgenommen

2.4.9.1 Elementares Gruppenmusizieren / EGMu-Supervision **B 4.01 Wiese**

E I (3 Termine) / N IV

Di – 11.15-12.45 Uhr / Di – 13.15-14.45 Uhr / Mi – 13.15-14.45 Uhr

2.4.9.2 Percussion **Dix / Kuhnsch****! 2.4.9.3 Tanz** **Di 12.30 - 14.00** **D 0.04 Krumbügel****! 2.4.9.4 Szenisches Spiel** **Mo 11.30 - 14.45** **D 3.22 Büchner**

2 Gruppen: 11.30 - 13.00 und 13.15 bis 14.45

! 2.4.10 Präsenztraining **Fr 11.00 - 15.45** **D 0.04 Borchert***Modul Körper-Stimme-Kommunikation*

jeden zweiten Freitag (gerade Wochen) von 11.00 bis 13.00 Uhr und von 13.45 – 15.45 Uhr.

Beginn: 17.10.2014

! 2.4.11 Bewegungsgestaltung **Fr 09.00 - 15.30** **D 0.04 Mainz, K.***Modul Körper-Stimme-Kommunikation*

jeden zweiten Freitag (ungerade Wochen) von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 12.30 bis 15.30 Uhr

Beginn: 10.10.2014

3. Musiktheoretische Fächer**3.1 Tonsatz**

obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff)

! 3.1.1	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 301	Dreps
! 3.1.2	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Göbel
3.1.4	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 402	Kröger
! 3.1.5	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 302	Salvador Durao
3.1.6	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 302	Pfundt
3.1.7	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 301	Schmidt, H.
3.1.8	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 420	Safari
3.1.9	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 420	Starke
3.1.10	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Wilhelm
! 3.1.12	Tonsatz/Gehörbildung für Nachwuchsförderklasse	Zeit n.V.	G 417	Wilhelm

3 Gruppen: Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr sowie Freitag, 16.00 bis 17.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

3.2 Gehörbildung

Obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff). Das Unterrichtsangebot ist in fünf Leistungsstufen gegliedert (Unterstufe 1, Unterstufe 2, Mittelstufe 1, Mittelstufe 2 und Oberstufe). Alle innerhalb einer Leistungsstufe angebotenen Kurse sind in ihren Leistungsanforderungen gleichwertig; die mit dem Zusatz „Schulmusik“ versehenen Kurse sind jedoch vorrangig für Studierende der Fachrichtung Schulmusik eingerichtet. Im Rahmen dieser Zweckbestimmung sind die angebotenen Kurse frei wählbar, solange der in den Modulordnungen der einzelnen Studiengänge jeweils festgelegte Gesamtunterrichtsanspruch nicht überschritten wird. Anzahl der Teilnehmer pro Kurs: höchstens 8 Studierende

3.2.1 Gehörbildung U 1

! 3.2.1.1	U1	Di 10.00 - 11.00	G 417	Göbel
m				
3.2.1.2	U1 Schulmusik	Mo 08.30 - 09.30	B 5.01	DeCillis
m				
3.2.1.3	U1 Schulmusik	Mo 09.30 - 10.30	B 5.01	DeCillis
m				
! 3.2.1.4	U1 Schulmusik	Mo 10.00 - 11.00	G 301	Dreps
m				
3.2.2	Gehörbildung U 2			
! 3.2.2.1	U2	Mo 14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m				
! 3.2.2.2	U2	Di 11.00 - 12.00	G 417	Göbel
m				
3.2.2.3	U2	Do 10.00 - 11.00	G 420	Safari
m				
! 3.2.2.4	U2	Mo 11.00 - 12.00	G 301	Dreps
m				

3.2.2.5	U2 Schulmusik	Di	08.30 - 09.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.2.6	U2 Schulmusik	Di	09.30 - 10.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.2.7	U2 Schulmusik	Mi	08.30 - 09.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.3	Gehörbildung M 1				
! 3.2.3.1	M1	Mo	12.00 - 13.00	G 301	Dreps
m					
! 3.2.3.2	M1	Di	12.00 - 13.00	G 417	Göbel
m					
! 3.2.3.3	M1	Mi	10.00 - 11.00	G 417	Göbel
m					
3.2.3.4	M1	Do	11.00 - 12.00	G 420	Safari
m					
3.2.3.5	M1	Di	11.00 - 12.00	G 301	Schmidt, H.
m					
3.2.3.6	M1 Schulmusik	Mi	09.30 - 10.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.3.7	M1 Schulmusik	Do	08.30 - 09.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.3.8	M1 Schulmusik	Do	09.30 - 10.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.4	Gehörbildung für Absoluthörer (M1 / M2)				
! 3.2.4.1	Gehörbildung für Absoluthörer	Mo	15.00 - 16.00	G 417	Göbel
m					
3.2.5	Gehörbildung M 2				
! 3.2.5.1	M2	Mo	16.00 - 17.00	G 417	Göbel
m					
! 3.2.5.2	M2	Di	14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m					
3.2.5.3	M2	Mi	13.00 - 14.00	G 301	Schmidt, H.
m					
3.2.6	Gehörbildung O				
! 3.2.6.1	O	Mi	11.00 - 12.00	G 417	Göbel
m					
3.3	Mobile Fächer				
3.3.1	Instrumentenkunde	Fr	10.45 - 12.15	D 1.09	Wilhelm
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Alte Musik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	Vorlesung				
3.3.2	Formenlehre	Fr	09.00 - 10.30	D 1.09	Pfundt
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	Vorlesung				

3.3.3 Formenanalyse

Die Kurse sind nach absolvierter Vorlesung „Formenlehre“ wahlweise belegbar:

1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Komposition, Kirchenmusik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik

Teilnehmerzahl: maximal 10 je Kurs

3.3.3.1 Formenanalyse - Kurs A (14-täglich) **Mi 11.30 - 13.00 G 302 Pfundt**

Beginn: 1. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.3.2 Formenanalyse - Kurs B (14-täglich) **Do 14.00 - 15.30 G 302 Pfundt**

Beginn: 1. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.3.3 Formenanalyse - Kurs C (14-täglich) **Mi 11.30 - 13.00 G 302 Pfundt**

Beginn: 2. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.3.4 Formenanalyse - Kurs D (14-täglich) **Do 14.00 - 15.30 G 302 Pfundt**

Beginn: 2. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.4 Neue Musik

1 Semester obligatorisch im Hauptstudium (Diplom) bzw. als mobiles Fach (Neue Musik) in den Pflichtmodulen MWT 101 bis 104 (Bachelor) für die Studiengänge Orchesterinstrumente (Kurse A und B) und Gesang (Kurs C)
maximal 20 Teilnehmer pro Kurs

Termine und Aktualisierungen bitte jeweils der Homepage (unter FR Komposition/Tonsatz) entnehmen!

3.3.4.1 Kurse A und B (14-täglich) **Mi 09.00 - 10.30 D 0.01 Augsten / Schorcht**

max. 20 Teilnehmer pro Kurs

3.3.4.2 Kurs C (14-täglich) **Mo 13.00 - 14.30 G 301 Schmidt, H.**

max. 20 Teilnehmer / mindestens jedoch 6 Teilnehmer

3.4 Instrumentation **Do 14.00 - 15.00 G 417 Wilhelm**

Teil des Pflichtmoduls KT 108 (BA) bzw. TO 204 (MA) sowie Teil des Wahlmoduls WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)

3.5 Quellentexte zur Kompositionslehre **Do 19.15 - 20.00 G 417 Wilhelm**

Teil des Pflichtmoduls KT 113 ff

! 3.7 Seminar "Komposition"

Pflichtmodul KT 101 (BA) bzw. KP 201 (MA) sowie Wahlpflichtmodul im Zusammenhang mit dem Fach Komposition

Seminar

Schwerpunkt: Gegenwartsprobleme des zeitgenössischen Komponierens

In diesem Seminar werden alle Fragen des zeitgenössischen Komponierens behandelt: Repertoire, Analyse, Ästhetik, Interpretationspraxis, Technik, Lektüre, Gastseminare.

Beginn: 07.10.2014

! 3.7.1 Seminar "Komposition", Teil 1 **Di 10.30 - 12.00 G 420 Starke**

Seminar

Beginn: 07.10.2014

! 3.7.2 Seminar "Komposition", Teil 2 **Mo G 402 Claren**

Seminar

14-täglich

3.10 Improvisation**3.10.1 Improvisation - Einzelunterricht** **Zeit n.V. D 0.01 Augsten / Lauer / Schorcht**

obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge / Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA) / Wahlmodul WKV 139 (BA) bzw. WKV 256 (MA)

Elemente, Strukturen und Inhalte für Anfänger und Fortgeschrittene

- 3.10.2 Improvisation - Unterricht zu zweit** **Zeit n.V.** **D 0.01 Augsten / Lauer / Schorcht**
obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge
Entwickeln und Umsetzen eigener Aufgabenstellungen, gemeinsames Spiel
- 3.10.3 Gruppenimprovisation** **Mo 12.00 - 13.30** **D 0.01 Augsten**
Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA)
Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.

4. Fachmethodik

- 4.1.1 Fachmethodik Musiklehre/Hörerziehung** **Di 14.00 - 15.30 G 420 Starke**
Teil des Wahlpflichtmoduls KT 103 b (BA) bzw. Wahlmodul KT 125 (BA) KP 209 / TO 207 / EA 209 (MA) / für Studierende der FR Schulmusik anrechenbar als IPv in Verbindung mit...??
Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 Das theoretische Fachvokabular als Konsequenz aus elementarem Musikerleben - Der Gegenstand Klang - Experiment und Systematik: Hören als Spiel, Hören mit Ziel - Praktisches Lernen über Körper, Bewegung, Sprache, Hilfsinstrumente - Die Phänomene irrationaler Rhythmus, nichttemperiertes Intervall, elektronischer Klang - Das Hauptfachinstrument im Musiklehreunterricht - Konzepte der Musiklehre - Unterrichtsanalyse (Ausweichtermin nach Absprache zum Kursbeginn möglich.)
 mindestens 3 Teilnehmer
 Beginn: 07.10.2014
- 4.2.1 Fachmethodik Improvisation** **Mo 10.30 - 12.00 D 0.01 Augsten**
Teil des Pflichtmoduls IM 205 / Teil des Wahlmoduls WMP 165 (BA) bzw. WMP 268 (MA)
 Vorlesung/Seminar
 Spezifische Methoden des Unterrichtsens - Verlauf einer Unterrichtsstunde - Vielfältigkeit der Aufgabenstellung und deren Weiterführung - Kriterien der Beurteilung einer Improvisation - Erhalt der Spontaneität im Zusammenhang mit einer systematischen progressiven Unterrichtsführung
- 4.2.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Mi 11.00 - 12.00 D 0.01 Augsten**
Pflichtmodul 207 ff / Teil der Wahlmodule WMP 166 (BA) bzw. WMP 269 (MA)
 Gemeinsames Entwickeln von Aufgabenstellungen für den Improvisationsunterricht und deren praktische Umsetzung
- 4.4.1.1 Fachmethodik Klavier I** **Di 10.00 - 11.30 G 211 Pohl**
 m *Teil der Pflichtmodule KL 110 (BA) sowie KL 208 (MA)*
 Seminar
 Lernsystematik "Lernstrategie", Lernstandsanalysen, Lehrverfahren, Lehrdemonstrationen, Kritische Reflexion von Lehrwerken, Unterrichtsdimensionen, Unterrichtsmodelle.
- 4.4.3.1 Praxisseminar I**
Teil der Pflichtmodule KL 110 (BA) sowie KL 208 (MA) / Pflichtmodul KL 266 bzw. KL 244 (MA)
 Die Teilnahme an mindestens einer der Veranstaltungen ist verpflichtend. Studierende können in jeder Woche frei wählen, welche(s) der Seminare sie besuchen möchten. Jeweils drei Seminare finden in rotierender Form Dienstags um 13.00 Uhr, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr statt.
- 4.4.3.1a Seminar "Lehrprobe" (LP)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Studierende unterrichten seminaröffentlich. Der Unterricht wird hinsichtlich Lehrverfahren, Themenwahl und Arbeitsmethoden analysiert und optimiert.
- 4.4.3.1b Seminar "Unterrichtsdemonstration" (UD)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Unter Anleitung lernen Seminarteilnehmer anhand der Werke, die sie selbst gerade erarbeiten, wie sie Methoden der "Systematischen Klaviermethodik" kreativ in den Übealltag integrieren können.
- 4.4.3.1c Seminar "Methodentraining" (MT)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Ziel, Prinzip, Ausführung und Variationsmöglichkeiten einer Methode der "Systematischen Klaviermethodik" werden vorgestellt und in unterschiedlichen Zusammenhängen dargestellt.
- 4.4.3.1d Seminar "Übemodelle" (ÜM)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Studierende stellen ein Übemodell aus ihrer aktuellen Arbeit vor und legen dar, was sie warum wie üben (drei Säulen des Übens: Lernziel, Lernmethode, Lernabschnitt). Nachdem sie das Übemodell vorgestellt haben, demonstrieren sie ihr Üben am Klavier. Danach wird besprochen, in welchen Punkten das Üben hinsichtlich Konzept und Ausführung verbessert werden kann bzw. welche alternativen Übemodelle adäquat erscheinen.
- 4.4.3.1e Seminar "Unterrichtsliteratur" (UL)** **Di G 211 Pohl**
 m
 In diesem Seminar werden Werke quer durch die Musikgeschichte besprochen und im Hinblick auf ihren Einsatz im Unterricht u. a. nach folgenden Kriterien analysiert: Charakterbeschreibung, Puls, Tempodisposition, Artikulationskonzepte, Phrasierung, Farbgebung, Spieltechnik.
 Im Rahmen der Seminare werden auch komplette Zyklen, wie z. B. das gesamte "Wohltemperierte Klavier" durchgenommen.

- 4.4.3.1f Seminar "Interpretationsanalyse" (IA)** **Di** **G 211 Pohl**
 m
 Hören ist nicht gleich Hören. Beim Vergleich von Aufnahmen analysieren wir verschiedene Aspekte musikalischer Gestaltung, verändern die Hörperspektive und nehmen in Abgrenzung zueinander jede Interpretation in ihrer Individualität wahr. Wir extrahieren Gestaltungsmittel und machen sie für unser eigenes Gestalten nutzbar.
- 4.5.1a Fachmethodik Bläser und Schlagzeuger** **Di 11.10 - 12.40** **KG 003 Peter**
 Teil des Pflichtmoduls BS 112
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 max. 12 Teilnehmer
 Atem- und Körperarbeit in Theorie und Praxis (methodischer Grundlagenunterricht) / Basisarbeit an Haltung, Tonus und Atmung / Muskuläre Dysbalancen am Instrument: Nutzen und Ausgleich / Mentales Training / Regeneration und Entspannungstechniken / Vorspiel- und Auftritt / Bühnenpräsenz / Lampenfieber / Vermittlung von anatomisch-physiologischem Grundwissen unter Einbeziehung des Instrumentes (Atmung, Ansatz, Artikulation, instrumentaler Haltebereich, Geläufigkeit etc.)
- 4.5.1b Übung Methodik Bläser und Schlagzeuger** **Di 13.45 - 14.45** **KG 003 Peter**
 Teil des Pflichtmoduls BS 112
 Bestandteil der Methodik 4.5.1a
 Einzelarbeit bei muskulären und physiologischen Problemen (muskulären Dysbalancen) mit dem Instrument. Betrifft sämtliche dort genannten Themen.
 Die Termine werden von Herrn Peter nach Rücksprache vergeben.
- 4.5.2 Lehrpraxis** **Di 12.45 - 13.45** **KG 003 Peter**
 Teil der Pflichtmodule BS 244 bzw. 266 (MA)
 obligatorisch für die pädagogischen Diplomstudiengänge und bei Erwerb der Lehrbefähigung
 Übung
 max. 12 Teilnehmer
 Supervision des Einzelunterrichts: Analyse des Stundenablaufs / Beurteilung der individuellen Fähigkeiten von Lehrern und Schülern / Erarbeitung von fachlicher Kompetenz und Integrität/ Unterrichtsmodelle / Erstellen von Stunden-Konzeptionen für einen erfolgreichen Unterricht / Erarbeiten und Interpretation von Stücken / Die Notwendigkeit für einen lebendigen und motivierenden Unterricht / "Rat und Tat" für den eigenen Unterricht / Videoanalyse von Unterrichtsstunden / Vergleich von Schulen / Unterrichtsliteratur
- 4.6.1.1 Fachmethodik Violine und Viola** **Di 09.30 - 11.30** **D 1.08 Wezel**
 Pflichtmodul ST 113
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 2 wöchiger Turnus
 Grundlagen der Bogentechnik, Klangproduktion, Strichartenausführung und Anwendung / Lockerheit als Ziel, Lagenwechsel – Arten und Anwendung, Vibrato, wesentliche Aspekte des Doppelgriffspiels sowie Akkordtechnik, Intonation, moderne Fingersatzbezeichnung, Übetekniken – vergleichende Literaturempfehlungen.
 max. 15 Teilnehmer
- 4.6.1.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Di 17.00 - 20.00** **G 401 Schliephake**
 Teil der Pflichtmodule ST 244 und ST 266 (MA) bzw. obligatorisch für den pädagogischen Diplomstudiengang
 Begleitung bei der Arbeit mit SeminarschülerInnen / individuelle Unterrichtsanalyse / Vermitteln von Musikschülerfahrung / Impulse zu Aspekten der Lehrpraxis: Unterrichtsstruktur, Empathie, Motivation, Rituale u. a. / Hilfestellung in der Fachmethodik
 a: Lehrpraxis Violine/Viola Einzelunterricht (Unterrichtsseminar), Di 17.00-18.00 Uhr und 19.00 - 20.00 Uhr
 b: Lehrpraxis Violine Gruppenunterricht (Unterrichtsseminar), Di 18.00 - 19.00 Uhr
 zusätzlich: Di 20.00 - 20.30 "Auswertungssseminar"
- 4.6.2 Fachmethodik Violoncello (tiefe Streicher)** **Zeit n.V.** **G 401 Hörr**
 Pflichtmodul ST 113
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Physiologische Grundlagen - Haltung - Gesundheitsprophylaxe | Entwicklung von Bogenarm und linker Hand Vibrato - historische/moderne Streicherschulen im Diskurs - Repertoireüberblick
- 4.6.3 Fachmethodik Kontrabass** **Mo Zeit n.V.** **G 019 Grabner**
 Pflichtmodul ST 113
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 Geschichtliche Entwicklung, Instrumentenbau - Stilistik und Spielweisen von Barock bis Moderne - Spezifika als Solo-, Continuo- und Orchesterinstrument - Bewegungsapparat, Haltungsproblematik - Bogenhaltung und -führung, Strichartenausführung und -anwendung, Fingersatzsystem - Klanggestaltung - Literaturempfehlungen
 Beginn nur im Wintersemester möglich. (wird nur aller 2 Jahre angeboten!)
- 4.7.2.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar Blockflöte** **Zeit/Ort n.V.** **Januj**
 Seminar

! 4.7.4	Fachmethodik Violone / Streichbass des 17. Jh.	n.V.		Meder
	<i>Teil des Pflichtmoduls AM 112 bzw. Wahlmodul AM 127</i>			
	Vorlesung			
	Instrumentenkundliche Definition des Begriffes Violone mit Einflüssen aus den Instrumentenfamilien da braccio und da gamba, Betrachtung baulicher Merkmale verschiedener Streichbässe des 17. Jh, Instrumentenhaltungen und Bogentechniken, Überblick über Repertoire und Stilrichtungen, Quellenforschung			
4.7.5	Fachmethodik Historischer Gesang	Zeit/Ort: s.A.		Anders, G. / Rzepka
	<i>Teil des Pflichtmoduls AM 112 / Wahlmodul AM 127 (BA) bzw. AM 227 (MA)</i>			
	Vorlesung			
	Überblick über die Entwicklung des Sologesangs anhand von Gesangstraktaten und anderen historischen Quellen mit besonderem Augenmerk auf länder- und epochenspezifische Stilistik. Praktische pädagogische Übungen anhand von Musikbeispielen.			
4.7.6	Fachmethodik Barockvioloncello	Zeit s.A.	D 3.05	Freiheit
	<i>Teil des Pflichtmoduls AM 112 bzw. Wahlmodul AM 127</i>			
	Vorlesung			
	Entwicklung des Basses der Violinfamilie, Violoncello-Schulen des 18. Jahrhunderts, Entwicklung der Violoncello-Technik, Bogenhaltung, Fingersatztechnik, Literatur, Violoncellisten des 17. und 18. Jh. usw.			
	Termine hängen vor D 3.05 aus.			
	Fortführung vom Sommersemester!			
! 4.8.1.1	Musikermedizin, Gruppe 1 und Gruppe 2	Mi 17.00 - 18.45	D 0.21	Fuchs / Hammer / Meuret
	<i>Pflichtmodul GS 125 und JP 120v (BA) bzw. GP 259 (MA) - identisch mit Angebot 13.0.128</i>			
	Vorlesung			
	(ehemals Stimmphysiologie)			
4.8.2.2	Lehrpraxis des Hauptfachs klassischer Gesang			Wartenberg
	<i>Pflichtmodule GP 266 / 207 (MA) bzw. Wahlmodule oder Teil der Wahlmodule GS 138 / 142 (BA)</i>			
4.8.2.3	Methodik u.Unterrichtsliteratur Kinderstimmgebung	Zeit/Ort n.V.		Leistner
	<i>Teil der Wahlmodule GP 212 bzw. 278 (MA)</i>			
	Häufige Fehlleistungen beim Singen, Korrekturmöglichkeiten bei fehlerhaftem Einsatz der Stimme, unterschiedliche Lehrformen in der Kinderstimmgebung, Gruppenunterricht, Chorische Stimmgebung, Unterricht während der Mutation, Rolle des Lehrers, Erarbeitung von Unterrichtsliteratur, Stimmgebung am Lied			
4.8.2.4	Gruppenunterricht "Kinderstimmgebung"	Zeit n.V.	extern	Leistner / Wartenberg
	<i>Teil der Wahlmodule GS 140 bzw. GS 141 (BA) / GP 212 und GP 278 bzw. GP 279 (MA)</i>			
	Kooperation mit der Grundschule des forum thomanum. Jürgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule			
4.8.2.7	Unterrichtsliteratur für klassischen Gesang	Di 16.00 - 17.00	G 118	Wartenberg
	<i>Pflichtmodul GP 270 (MA) bzw. Teil des Wahlmoduls GS 140 (BA)</i>			
! 4.8.2.8	Unterrichtsliteratur Musical/Pop	entfällt		Ernst
	<i>Pflichtmodul GP 271 (MA) bzw. Teil des Wahlmoduls GS 141 (BA)</i>			
	wird jeweils nur im Wintersemester angeboten!			
4.8.2.9	Unterrichtspraktisches Klavierspiel	Zeit/Ort: n.V.		Meißner
	<i>Teil der Pflichtmodule GP 203 bzw. GP 255 (MA) / Teil des Wahlmoduls GS 140 (BA)</i>			
	Seminar			
4.8.2.10	Seniorenstimmgebung	Zeit/Ort n.V.		Wartenberg
	<i>Wahlmodul GS 152 (BA) / Wahlmodul GP 211 und GP 277 (MA)</i>			
	Beginn nur im Wintersemester möglich			
4.10.2.1	Fachmethodik Jazzgitarre	Mo 16.30 - 18.00	D 2.36	Pöschko
	<i>Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA)</i>			
	<i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung			
	Geschichte der Instrumente, spezifische Bauformen, technische Grundlagen, stilprägende Vertreter aus Jazz / Pop / Rock, Standardlehrwerke, Literaturempfehlungen, Dokumentationen			
4.10.2.2	Lehrpraxis für Jazzgitarre	Mo 18.00 - 19.00	D 2.36	Pöschko
	Seminar			

- ! 4.10.2.3 **Fachmethodik Jazz-E-Bass und Jazzkontrabass** Do 14.00 - 16.00 D -1.16 Eichhorn
 Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA) bzw. obligatorisch für den entsprechenden Diplomstudiengang
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 Geschichte des Basses, Geschichte des Bassspiels im Jazz, verschiedene Spieltechniken, Biographien von herausragenden Protagonisten
- 4.10.3.2 **Lehrpraxis für Jazzsaxofon** Do Arnold
 Wahlmodul
 Seminar
- ! 4.10.4.2 **Lehrpraxis für Jazzpiano** entfällt D 1.07 Schrabbe
- 4.10.5.1 **Lehrpraxis für Jazzschlagzeug** Zeit n.V. D -1.23 Jung
 Wahlmodul JPI 127
 Seminar
- 4.10.7.1 **Fachmethodik Jazzposaune / Jazztrompete** Mo 09.45 - 11.15 D -1.11 Harrer
 Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA)
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung

5. Chor- und Orchesterarbeit | Projekte**5.1 Hochschulchor/Kammerchor**

*Pflichtmodul für die Studiengänge Kirchenmusik (BA + MA), Chor- und Ensembleleitung (BA + MA) sowie Dirigieren (BA)
Wahlmodul WKV 143 (BA) sowie WKV 234 (MA)*

Es gilt die Chorordnung vom 05.07.2012. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probentermine/-orte bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen!

5.1.2 Hochschulchor Mo 17.00 - 19.00 G 304 Löbner

Programm: Vivaldi - "Gloria" sowie adventliche Chormusik aus fünf Jahrhunderten

1. Probe: 29.09.2014

Intensivprobenstag: 25.10.2014 (10.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr)

HP: 15.12. 17.00 - 20.00 (GS)

GP: 16.12. 15.00 - 17.00 (GS)

Konzert: 16.12.2014, 19.30 Uhr Grassistraße (Großer Saal)

Noten bitte vor der ersten Probe in der Bibliothek ausleihen

bitte Aushänge beachten!

! 5.1.3 Erweiterter Kammerchor 02.10.14 - 24.01.15 G 304 Börger / Löbner / Foremny

anrechenbar als Teil der Pflichtmodule GS 109 bzw GS 110 "Vokalensemble"

Programm: Felix Mendelssohn Bartholdy: Elias op. 70

3. Projekt des HSO (s. da) und des Erweiterten Kammerchors

(Studierende der FR Kirchenmusik, Schulmusik und Sonstige sowie Studierende mit dem Hauptfach Gesang ab 17.01.)

Proben für alle, außer HF Gesang: Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr, R. 304

Beginn: 02.10.2014

Proben HF-Gesang: Beginn Mittwoch, 07.01.2014, 13.30 - 16.30

GP: 23.01.2014, 10.00 Uhr

1. Konzert: 23.01.2014, 19.30 Uhr

2. Konzert: 24.01.2014, 19.30 Uhr

Änderungen möglich!

Noten bitte vor der 1. Probe in der Bibliothek ausleihen.

(siehe auch 3. Projekt: Oratorienkonzert)

5.2 Orchesterarbeit

Es gilt die Orchesterordnung vom 08.01.2013. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probentermine/-orte bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen!

5.2.1 1. Orchesterprojekt: Sinfoniekonzert Foremny / Studierende der HMT

Programm:

Olivier Messiaen (1908-1992): Un Sourire

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): Symphonie Nr. 39 Es-Dur KV 543

Robert Schumann (1810-1856): Konzertstück für 4 Hörner und großes Orchester F-Dur op. 86

Claude Debussy (1862-1918): La mer, trois esquisses symphoniques pour orchestre

! 5.2.2 2. Orchesterprojekt: Sinfoniekonzert Coorey / Studierende der HMT

Programm:

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847): Sätze aus Sommernachtstraum op. 61

Richard Strauss (1864-1949): Lieder

Antonín Dvořák (1841-1904): Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70

Solistin: Olena Tokar (1. Preisträgerin beim 61. ARD-Musikwettbewerb München 2012)

5.2.3 3. Projekt: Oratorienkonzert 13.01. - 24.01.2015 Foremny / Börger / Löbner

Programm: Felix Mendelssohn Bartholdy: Elias op. 70

Projekt des HSO und des Erweiterten Kammerchors (s. da)

5.4 Projekte der FR Gesang**5.4.1 Studioproduktion "Barcode" Oldag**

...

5.5 Chor und Projekte der FR Jazz/Populärmusik**5.5.1 Jazzchor Mi 17.15 - 19.15 D 3.25 Garcia**

Teil des Wahlpflichtmoduls JP 147 (BA) / Wahlmodul WKV 146 (BA) / WKV 236 (MA)

Kennenlernen und Einstudieren von Jazz-Chor-Arrangements. Schwerpunkte: Intonation, Jazzharmonik, Groove, Timing, Phrasierung und Dynamik. Entwicklung eines gemeinsamen Chorklanges, Zusammenspiel von Background mit Solo-Parts, Improvisation, Vocal-Percussion u. a.

Zusätzliche Sonderproben n. V. vor dem öffentlichen Auftritt am Ende des Semesters.

- 5.5.2.1 Projekt der Fachrichtung** **Di 18.00 - 20.00** **Schröder, F.**
Wahlmodul JP 150
 In den Projektstunden wird das Projekt mit dem Arbeitstitel "Unisex" vorbereitet, das im Juni 2015 im großen Saal Premiere haben wird. Außerdem wird die Wiederaufnahme von "Schon wieder Weihnachten" für Dezember 2014 erfolgen und eine weitere Songwerkstatt für Januar 2015 vorbereitet.
- 5.5.2.2 Torch-Song-Show** **11.12. - 13.12.2014** **Fischer, E. / Lehman**
 Verliebt - Verloren - Verlassen
 mit Vocal-Jazz- und Instrumental-Jazz-Studenten
- 5.6 Orchester und Projekte der FR Alte Musik**
Teil der Pflichtmodule (Barockorchester) AM 102a, AM 104a, AM 106a, (BA); AM 201a, AM 202a, AM 211a (MA) / Teil der Pflichtmodule (Kammermusik) für Orchesterinstrumente (außer Streicher) anrechenbar: AM 112, AM 113, AM 114, AM 115, AM 116 (BA) und AM 203, AM 204 und AM 212 (MA) / Wahlmodul (Opernprojekt) WKV 172 (BA) und WKV 267 (MA) - (sprachliche Betreuung) WKV 173 (BA) und WKV 268 (MA)
 Thema und Termine werden am Anfang des Semesters bekannt gegeben
 Inhalt: Regelmäßige thematisch gebundene Orchesterproben sowie Orchester- und Opernprojekte (auch szenisch) im Bereich der Musik des 17. bis 18. Jahrhunderts
- 5.6.1 Barockorchester** **Scholz**
 Weihnachtskonzert im Foyer Dittrichring
 Voraussichtlich 19.12. 2014

6. Sprachen**6.1 Italienisch**

Für Studierende der BA/MA-Studiengänge:

Belegung der Sprachkurse Italienisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool.

Studierenden der Diplomstudiengänge stehen je nach Studienordnung die Sprachkurse als Pflicht- oder Wahlkurse offen. Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: Lehrwerk "Nuovo progetto italiano – Edizione aggiornata". Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.

6.1.1 Italienisch – Niveau I

Schwerpunkt: moderne ital. Musik / cantautori italiani

Vermittlung von Basisstrukturen der italienischen Sprache. Anhand moderner italienischer Musik soll in das Italienische als Sprache der Musik eingeführt werden.

6.1.1.1 Normalkurs - Niveau I (IT 1A) Di 11.15 - 12.45 D 0.24 Papaccio

! 6.1.1.2 Intensivkurs - Niveau I (IT 1A) Do 10.15 - 11.45 D 1.03 Sasso-Fruth / Papaccio

6.1.3 Italienisch – Niveau II

6.1.3.1 Normalkurs - Niveau II (IT 2A) Di 13.15 - 14.45 D 1.03 Papaccio

Schwerpunkt: Puccini: Turandot - 1. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen / Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Puccini wird anhand von "Turandot" analysiert

6.1.3.2 Intensivkurs - Niveau II (IT 2A) Di 15.00 - 16.30 D 1.03 Papaccio

Schwerpunkt: Verdi: Nabucco – 1. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen - Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater - Schulung in Lektüre und freiem Ausdruck. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Verdi wird anhand von „Nabucco“ analysiert

! 6.1.5 Italienisch – Niveau III (IT 3A) Mo 16.45 - 18.15 D 0.24 Sasso-Fruth

Die italienische Renaissance.

Musikalischer Schwerpunkt: Madrigale

Beginn: 24.11.2014

6.3 Französisch

Für Studierende der BA/MA-Studiengänge

Belegung der Sprachkurse Französisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool.

Studierenden der Diplomstudiengänge stehen je nach Studienordnung die Sprachkurse als (Wahl-)Pflicht- oder Wahlkurse offen.

Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: Lehrwerk "Voyages - neu". Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.

6.3.1 Französisch - Niveau I (FRZ 1A) Mi 11.00 - 12.30 D 0.24 Gorgs

(ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen)

Lehrbuch: Voyages - neu Band 1 (Klett-Verlag) / Schwerpunkt: Refrains d'enfance. Französische Volkslieder – 1. Teil

6.3.3 Französisch- Niveau II (FRZ 2A) Mi 13.00 - 14.30 D 0.24 Gorgs

(Vorkenntnisse auf Niveau A1 erforderlich)

Lehrbuch: Voyages - neu, Band II (Klett-Verlag) / Schwerpunkt: – Amour, guerre et vie quotidienne dans la chanson populaire française - 1. Teil

! 6.3.5 Französisch – Niveau III (FRZ 3A) Di 14.00 - 15.30 D 0.24 Sasso-Fruth

(mit Vorkenntnissen auf Niveau A2)

Renaissance der Renaissance: Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts vertonen Dichtungen aus der französischen Renaissance

Beginn: 25.11.2014

7. Dirigieren | Korrepetition

7.1.144w Italienische Opernklasse: Wichtige Vorsingarien **Mi 13.00 - 14.30** **G 313** **Hudezeck / Sasso-Fruth**
Wahlpflichtmodul VK 144 bzw. Wahlmodule GS 147 und GO 226

Schwerpunkt: Wichtige Vorsingarien

Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum G 313 ein.

Beginn 29.10.2014 bzw. 26.11.2014 (Sasso-Fruth)

8. Kirchenmusikalisches Institut

- 8.1.3 Orgelinterpretationskunde** **Zeit/Ort n.V.** **Lennartz**
Pflichtmodul OG 203 (MA) bzw. Wahlmodul WKV 152 (BA) bzw. WKV 247 (MA)
 Seminar
- 8.2.I Liturgik (evangelisch) I** **Zeit/Ort n.V.** **Block**
Teil des Pflichtmoduls KI 104 (BA) / Wahlmodul WTW 188 (BA) bzw. WTW 286 (MA)
 Vorlesung
 Theologie und Geschichte des christlichen Gottesdienstes bis zum 16. Jahrhundert, seiner biblischen Grundlagen, anthropologischen Perspektiven und ökumenischen Ausformungen.
- 8.4.I Dirigierpraktikum I** **Di 16.00 - 18.00** **D 3.25 Börger / Löbner**
Pflichtmodul CE 101 ff bzw. CE 201 (Chordirigieren) sowie KI 211 (Gruppenunterricht Chorleitung) / offen auch für Studierende der FR Schulmusik (Testat) / Wahlmodul WKV 150 (BA) bzw. WKV 245 (MA)
 Übung
 Das Dirigierpraktikum I ist der Übungschor für den Chorleitungsunterricht
- 8.4.II Dirigierpraktikum II** **Zeit/Ort: s. A.** **Börger / Löbner**
 Übung
 Arbeit mit Gastchören - Bitte Aushang beachten!
- 8.5.w Dirigierseminar** **Do 11.00 - 12.30** **D 3.25 Löbner**
Wahlpflichtmodul KI 112 sowie KI 204 b sowie CE 118 / Wahlmodul WKV 151 (BA) / WKV 246 (MA) bei Vorhandensein dirigentischer Vorkenntnisse
 Seminar oder Übung zu ausgewählten Repertoirethemen der Chorliteratur.
 Thema: Das Weihnachts-Oratorium von Johann Sebastian Bach (Kantaten I-III) – Eine dirigentische Annäherung
 Beginn: 02.10.2014
 Partituren/Taschenpartituren bitte in der Bibliothek ausleihen.
 Bitte Aushang beachten.
- ! 8.6.3 Kinderchorleitung/Gemeindesingen** **Zeit n.V.** **Hergt**
Teil des Pflichtmoduls KI 108 (Bachelor)
 Seminar
 dieser Kurs wird jeweils nur im Wintersemester angeboten!
- 8.8.I Theologische Grundlagen I (Bibelkunde)** **Zeit/Ort n.V.** **Schüle**
Teil des Pflichtmoduls KI 104 (BA) / Wahlmodul WTW 189 (BA) bzw. WTW 288 (MA)
 Vorlesung
 Grundfragen der Entstehung des Alten und Neuen Testaments. Einführung in ausgewählte biblische Schriften.
- 8.11 Populärmusik für KI (Jazzharmonielehre/Impro.)** **Timm**
Teil des Pflichtmoduls KI 102 (BA)
- 8.12 Ensemblespiel Orgel** **Zeit/Ort n.V.** **Engels**
Pflichtmodul OG 204 (MA) / Wahlmodul WKV 169 (BA) bzw. WKV 253 (MA)
 Gruppenunterricht

9. Alte Musik**9.1.1w Stimmungen und Akustik Do 08.30 - 12.00 Extern Heller***Teil des Pflichtmoduls AM 111 / Wahlmodul WKV 166 (BA) bzw. WKV 262 (MA)*

Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Historische Instrumentenkunde" / B-Woche)

Mit Blick auf das historische Instrumentarium und historische Aufführungspraxis konzentriert sich der Kurs auf musikbezogene Themen der Akustik: Physik der Musikinstrumente (Schwingungserregung, Resonanz, Ton und Klangfarbe, Abstrahlung) / Wahrnehmung und Raumakustik / historische Stimmtönehöhen und Stimmungen.

Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2 d (erster Treff an der Pfortnerloge)

maximal 6 Teilnehmer

9.1.2w Historische Instrumentenkunde Do 08.30 - 12.00 Extern Heller*Teil des Pflichtmoduls AM 111**Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Stimmungen und Akustik" / A-Woche)

Themenschwerpunkt sind die Musikinstrumente vom Mittelalter bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts im Kontext von Instrumentenbau, Musik und Aufführungspraxis sowie Soziologie, Religion und Philosophie.

Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2d (erster Treff an der Pfortnerloge)

9.2 Quellenkunde zur Aufführungspraxis: III Fr D 1.08 Schöning**m** *Teil des Pflichtmoduls AM 113 / Teil der Wahlmodule WKV 137 (BA) bzw. WKV 238 (MA)*

Seminar

Traktate, Instrumental- und Gesangsschulen aus dem 17. Jh. (Fortsetzung der Quellenkunde II): Kircher, Playford, Simpson, Mace, Speer, Charpentier, Masson, Mersenne u.a. Das Seminar verfolgt das Ziel, sich nicht nur mit den Quellen vertraut zu machen, sondern sie kritisch zu diskutieren und nach historisch-theoretischen und praktischen Zentralfragen systematisch einzuordnen.

Gruppe A am 1. und 3. Fr. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr

Gruppe B am 2. und 4. Fr. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr

! 9.3.I Notationskunde I entfällt Nauheim*Teil des Pflichtmoduls AM 113 (BA) / AM 203 (MA)**Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Notation in der 1. Hälfte des 15. Jahrhunderts

Grundlagen der schwarzen und weißen Mensuralnotation (Grundmensuren, Ligaturen, Perfektionsregeln etc.), Alte deutsche Orgeltabulatur

mindestens 6 - maximal 12 Teilnehmer

! 9.3.III Notationskunde III Mo 11.00 - 12.30 D 1.09 Nauheim*(Teil des Pflichtmoduls AM 115)**Beginn nur im Wintersemester möglich!**Fortführung der Notationskunde II*

Notation im 16. Jahrhundert: Kanontechniken, Erweiterungen des alla Breve, Entwicklung des alla breve, Madrigale a note nere/ note bianche etc.

mindestens 6 Teilnehmer - maximal 12 Teilnehmer

! 9.4 Historische Gestik Di Zeit/Ort n.V. Badenhop*Pflichtmodul AM 103e ff (BA) bzw. GO 210 (MA) / Wahlmodul AM 125 (BA)*

Gestische Arbeit und Darstellungskunst auf der Bühne für Sänger, auf der Grundlage historischer Quellen.

Oper des 17. und 18. Jahrhunderts ist jetzt ein wachsender Teil des Repertoires für eine wachsende Zahl von Theatern und Opernhäusern. Das Seminar wird mit einem spezifischen Ansatz für SängerInnen unterrichtet und konzentriert sich auf die Beziehung zwischen dem Wort - gesprochen sowie gesungen - und die Aktion und Geste in der Musik und des singenden Körpers.

Theoretische Einführung und praktische Körperarbeit auf der Grundlage historischer Quellen anhand vorgetragener Rezitative und Arien aus dem Opernrepertoire von Monteverdi bis Mozart.

Themen: die verschiedenen Ebenen innerhalb Rezitative und Arien / Der barocke Theaterkörper/ Rhetorische Gesten / Darstelltypen und entsprechenden Handlungskonventionen.

Anmeldung siehe Aushang FR Alte Musik

Beginn: 21.10.2014

9.5 Cembalostimmung und -wartung 24.09 - 28.09.2014 D 3.08 Schade*Teil des Pflichtmoduls AM 101 d / Wahlmodul WKV 147 (BA) bzw. WKV 240 (MA)*

Blockseminar

Grundlegende Theorie der Temperierung sowie praktische Übungen zum Stimmen historischer Tasteninstrumente in verschiedenen, stilistisch adäquaten Temperaturen. Arbeiten mit Ersatzmaterialien zur Kleinreparatur von Bekielung, Besaitung und Dämpfung von Cembali.

Mittwoch, 24. September, 18.00 - 21.00 Uhr (verpflichtend für die Teilnahme an den Folgeterminen!) Donnerstag, 25.

September, 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 26. September, 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr,

Sonnabend, 27. September, 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Sonntag, 28. September, 11.00 - 14.00 Uhr

9.6.I	Historischer Tanz: Renaissancetanz <i>Wahlmodul 131 / Teil des Wahlpflichtmoduls DA 103 c</i> (14-täglich) - 10 Termine im Semester, siehe Aushang der FR Alte Musik				
9.6.I.1	Historischer Tanz: Renaissancetanz - Gruppe 1	Mi	12.30 - 15.45	D 1.22	Voß
9.6.I.2	Historischer Tanz: Renaissancetanz - Gruppe 2	Mi	16.00 - 19.15	D 1.22	Voß
9.8.1	Improvisation Renaissance/Barock <i>Pflichtmodul AM 133 bzw. AM 134 (BA)</i> Grundlagen spontanen Musizierens, stilrein, Diminutionen, Ornamentik, wesentliche Manieren, willkürliche Veränderungen, Canons, Cantus super Librum, Fantasia, Partimento, freie Kadenzen, Ostinatobässe, Divisions, Tanzmusik, Interaktion über die Ohren, mus. Ausdrucksmöglichkeiten durch Improvisation, Spielpraxis und Traktate, Didaktik der Improvisation, Diskussion des Widerspruchs "historisch" versus "spontan". Themen, Zeiten und Ort siehe Aushang neben D 311	Mo	Zeit/Ort s.A.		Erhardt
9.8.2	Improvisation Renaissance/Barock <i>Pflichtmodul AM 133 bzw. AM 134 (BA)</i> Grundlagen der Improvisation in verschiedenen historischen Stilen und in verschiedenen Musikalischen Rahmen. Stichwörter: Improvisation als spontanes Ausdrucks- und Kommunikationsmittel, Lernmethoden, die künstlerische Erforschung der Improvisation Themen, Zeiten und Ort, siehe Aushang neben D 311		Zeit/Ort s.A.		Gundersen
9.9.1	Gesangsensemble <i>Teil des Pflichtmoduls AM 101 e ff (BA) bzw. Wahlmodul AM 129 (BA)</i> Erarbeitung von Ensembleliteratur des 16. bis 18. Jahrhunderts: Duette, Terzette, Madrigale, Motetten, Kantaten, Opernszenen etc. Die Auswahl des Repertoires richtet sich nach den Studierenden mit Hauptfach historischer Gesang. Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr nach Absprache				Anders, G.
9.10.1	Seminar (Angewandte Musikwissenschaft) <i>Wahlpflichtmodul AM 237 bzw. 241 (MA)</i>		Zeit/Ort s.A.		Scholz
9.10.2	Erweiterte Kammermusik <i>Wahlpflichtmodul AM 238 bzw. 242 (MA)</i>		Zeit/Ort s.A.		Scholz

10. Jazz | Populärmusik**10.1 Jazztheorie***Pflichtmodule JP 113 bis JP 116 sowie SJ 113 bis SJ 115***10.1.1 Jazz-Harmonielehre****10.1.1.1a Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe A****Mo 09.00 - 10.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.1b Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe B****Mo 10.00 - 11.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.1c Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe C****Mo 11.15 - 12.15 D 1.07 Schrabbe****! 10.1.1.2a Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 114), Gruppe A****Mo 14.00 - 15.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.2b Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 114), Gruppe B****Di 12.00 - 13.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.3 Jazz-Harmonielehre Grundlagen***keine Vergabe von CPs möglich!**"Harmonielehre für Nicht-Pianisten"***Do D -1.13 Frischkorn****10.1.2 Gehörbildung****! 10.1.2.1a Gehörbildung (JP/SJ 113), Gruppe A****Di 14.15 - 15.15 D 1.07 Schrabbe**

max. 16 Teilnehmer

! 10.1.2.1b Gehörbildung (JP/SJ 113), Gruppe B**Di 16.30 - 17.30 D 1.07 Schrabbe**

max. 16 Teilnehmer

! 10.1.2.2b Gehörbildung (JP/SJ 114), Gruppe B**Di 11.00 - 12.00 D 1.07 Schrabbe**

max. 16 Teilnehmer

max. 16 Teilnehmer

10.1.2.3 Gehörbildung (JP/SJ 115)**Do 10.30 - 11.30 D -1.06 Greisiger**

max. 16 Teilnehmer

! 10.1.2.4 Gehörbildung PI Grundlagen (Tutorium)**Mi 15.00 - 16.00 D 1.03 Bigge***Ergänzendes Angebot zu Gehörbildung Jazztheorie I und II
keine Vergabe von CPs möglich!*

Vermittelt werden Herangehensweisen an typische Aufgabenstellungen in der Gehörbildung (ausgehend von den Grundlagen bis hin zu komplexeren Phänomenen im Hinblick auf die Modulprüfung). Neben der Erläuterung theoretischer Hintergründe stehen praktische Übungen und Anleitungen zum effektiven selbständigen Verinnerlichen im Vordergrund.

10.1.3 Rhythmik**! 10.1.3.1 Rhythmik (JP 114)****Mo 15.00 - 16.00 D 0.24 Neumann, W.****10.1.4 Polyrythmik Ensemble (JP 115)**

elementares Training zum Thema Polyrythmik / Polymetrik

10.1.4.1 Polyrythmik Ensemble, Gruppe 1**Do 11.30 - 13.30 D -1.06 Schüler****! 10.1.4.2 Polyrythmik Ensemble, Gruppe 2****Do 14.15 - 16.15 D -1.06 Schüler****! 10.1.5 Jazzkomposition/Arrangement***(kann auch als Teil eines IPv im Studiengang Staatsexamen Lehramt angerechnet werden)*

Voicings, Dramaturgie eines Arrangements, Kompositionstechniken des Jazz und der populären Musik, instrumentenspezifische Besonderheiten.

Die Arrangements richten sich in Bezug auf Besetzung nach den teilnehmenden Studierenden.

(3 Gruppen)

! 10.1.5a	Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe A	Mi	10.00 - 11.00	D 1.07	Schrabbe
! 10.1.5b	Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe B	Mi	14.00 - 15.00	D 1.07	Schrabbe
! 10.1.5c	Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe C	Mi	15.00 - 16.00	D 1.07	Schrabbe
10.2	Wissenschaft Jazz/Pop <i>Pflichtmodule JP 117 bis 118</i>				
10.2.1	Tonsatz (JP 117)				
10.2.1.1	Tonsatz Gruppenunterricht		Zeit n.V.	D -1.17	Ziegenrucker
10.2.1.2	Tonsatz Gruppenunterricht	Mo	09.00 - 16.00	D -1.15	Singer, U.
10.2.2	Jazzmusikgeschichte (JP 118) <i>Wahlmodul WTW 194</i>				
10.2.2.1	Jazzmusikgeschichte - Vorlesung	Mi	12.30 - 14.00	D 1.08	Ziegenrucker
10.2.2.2	Jazzmusikgeschichte - Seminar	Mi	14.15 - 15.00	D 1.08	Ziegenrucker
10.3	Geschichte der Popularmusik <i>Wahlpflichtmodul JP 123v (BA) / Teil des Wahlmoduls WTW 182 (BA) bzw. WTW 281 (MA)</i>		erst wieder WS 15/16		
10.4	Ensemblespiel - Pflicht <i>Pflichtmodule JP 107 bis JP 112</i>				
10.4.1	Hochschul-Big-Band <i>Wahlpflicht für Bläser: 6 Semester / alle anderen Instrumente und Gesang: 2 Semester</i>	Fr	10.30 - 14.00	D -1.06	Nordenskjöld
! 10.4.2.1	"Open Space" (Instrumentenbez. Stilanalyse) <i>Wahlpflicht für Jazzgitarre: 1. bis 6. Semester</i> Stilistik, Recording, Technik, Equipment	Mo	13.00 - 15.00	D 1.06	Neumann, W.
! 10.4.2.2	"Open Space" (Instrumentenbez. Stilanalyse) <i>Wahlpflicht für Jazzklavier: 1. bis 6. Semester</i>	Mi	16.30 - 18.30	D 0.06	Wollny
10.4.3	Vokalensemble Jazz-Popularmusik <i>Wahlpflicht für Gesang: 1. bis 8. Semester</i> Der Kurs beinhaltet die Arbeit an den sängerisch-interpretatorischen Grundlagen, an der Erweiterung und Präsentation des Basisrepertoires in solistischer und Ensemble-Arbeit, a capella sowie/oder instrumental begleitet	Mo	17.00 - 18.30	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
10.4.4	Repertoireensemble I <i>Wahlpflicht für Gesang: 1. bis 2. Semester</i> Im Kurs erfolgt die Beschäftigung mit Biografien stilprägender Vokalisten aus Jazz und Popularmusik, praxisorientierter Satzgesang in kleinen Gruppen und in verschiedenen Stilstiken (Jazz, Pop, Soul, Gospel), a capella sowie instrumental begleitet.	Mi	13.30 - 15.00	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
10.4.4	Repertoireensemble II <i>Wahlpflicht für Gesang: 5. bis 6. Semester</i>	Mi	15.15 - 16.45	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
10.4.5	Active Listening Ensemble <i>(oder Percussions-Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester / Wahlmodul JP 139 (BA)</i> Im Kurs werden Übungen zum Thema angewandte Gehörbildung gemacht. Die Übungen sind praxisbezogen ausgelegt, damit die gewonnenen Fähigkeiten möglichst direkt auf dem Instrument und gesanglich umgesetzt werden können. mindestens 4 Teilnehmer	Mo	15.15 - 17.15	D 0.06	Sembritzki
! 10.4.6	Percussion-Ensemble <i>(oder Active Listening Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester</i>	Do	16.15 - 18.15	D -1.06	Schüler
! 10.4.7.1	Vokale Improvisation I <i>Teil des Pflichtmoduls JP 101v / nach Rücksprache mit dem Dozenten belegbar als WKV 148 (BA) bzw. WKV 242 (MA)</i>				Arnold

! 10.4.7.2	Vokale Improvisation II	entfällt		N.N.
	<i>Teil des Pflichtmoduls JP 102v</i>			
10.5	Zusatz-Ensemble Jazz (JP 125/SJ 120)			
	auch anrechenbar als JP 107 ff bzw. SJ 107 ff (BA) / JPI 205 ff bzw. SJ 205 ff (MA)			
10.5.3	Ensemble für Außereuropäische Musik	Mo	10.00 - 12.00	D 0.06 Bauer, P. A.
m	<i>Für alle Instrumentalisten</i>			
	Thema: oriental music - Musik aus Indien, Iran, Türkei, Arabien			
! 10.5.4.2	Wollny Ensemble	Di	19.45 - 21.45	D 0.06 Wollny
	kompositionen gegenwärtiger europäischer ensembles sowie originals von mir mit fokus auf freieren formen & interaktiven spielprinzipien (advanced)			
! 10.5.5	Drummer-Coaching-Class	Mi	16.30 - 18.30	D -1.06 Berns
	<i>anrechenbar als Wahlmodul JPI 125 nur für den "Begleiter"!</i>			
! 10.5.5.2	Basic-Ensemble	Di	17.30 - 19.30	D 0.16 Berns
	bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler			
! 10.5.5.3	Basic-Ensemble			Eichhorn
	bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler			
! 10.5.6	Konzipierte Improvisation	Mi	13.00 - 15.00	D 2.36 Dix
	Optimale Teilnehmerzahl: 5 (mindestens jedoch 3 Teilnehmer) In einem kleinen Ensemble werden auf der Basis verschiedener vom Dozenten erstellter Konzepte die Improvisation und das intuitiv aufeinander eingehende Zusammenspiel geübt.			
10.5.9	Jazz-Rock-Ensemble (Fusionensemble)	Di	11.00 - 13.00	D -1.06 Greisiger
10.5.11.1	Classic Soul Ensemble	Fr	11.30 - 13.30	D 0.06 Kalfass
10.5.14	Saxophonquartett	Do	17.00 - 19.00	D 0.16 Nowicky
10.5.15.1	Helmut-Brandt-Ensemble	Fr	14.30 - 16.30	D -1.06 Nordenskjöld
10.5.15.2	Big Band Satzproben Holzbläser	Fr	Zeit s.A.	D -1.06 Nordenskjöld
10.5.17	Hochschulmarchingband	Mo	13.00 - 15.00	D 0.06 Sembritzki
	Es werden Genreübergreifende Kompositionen der Studierenden gespielt. Zusätzlich zu den Proben gibt es Schwerpunktworkshops für Schlagzeug und Komposition. Das wichtigste Ziel des Ensembles ist es, sich live zu präsentieren.			
10.5.19	New Orleans / Secondline Drumming Class	Mi		Jung
	auch empfohlen für Schlagzeuger, die in der Hochschulmarchingband spielen			
! 10.5.20	Latin-Jazz-Ensemble	Fr	09.15 - 11.15	D -1.18 Schüler
	Blockveranstaltung			
10.5.21	Zeitgenössisches Jazzensemble	Mo	10.30 - 12.30	D -1.06 Sembritzki
	Im Ensemble wird musiziert. Dabei stehen bestimmte Aspekte des Hörens und des Zusammenspiels im Fokus. Am Ende von zwei Semestern wird ein Konzert gespielt und eine Aufnahme gemacht. mindestens 4 Teilnehmer			
! 10.5.22	Jazzensemble für Schulmusiker	Mi	09.00 - 11.00	D -1.06 Adams
	<i>für Jazzinstrumente anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar / auch anrechenbar als Teil der Pflichtmodule SJ 107 ff (Jazzensemble) bzw. SJ 205 ff (Instrumentalensemble)</i> <i>Kann als regulärer Ensembleunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit dem Kurs "Arrangement/Komposition" (nur in Absprache mit Prof. Schrabbe) belegt werden.</i>			
	Grundlegendes Erschließen von Improvisation im Jazz, durch dessen rhythmisches und melodisches Vokabular. Einblicke in typische harmonische, kompositorische und formale Strukturen.			
10.6	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz			
	<i>Pflichtmodul JP 101v und JP 102v bzw. Wahlmodul JP 152v (BA)</i>			

! 10.6.1a	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)	Mo	10.30 - 12.00		Schönemann
10.6.1b	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)	Do	10.00 - 11.30	D 0.04	Schönemann
! 10.6.2a	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)	Mo	12.00 - 13.30		Schönemann
10.6.2b	Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)	Do	11.30 - 13.00	D 0.04	Schönemann
! 10.7.	CD-Produktion		07.11. - 09.11.14		Schmidt, T. / N.N.

Wahlpflichtmodul JP 126

Anmeldungen können persönlich oder per Mail vorgenommen werden: birgit.wolf@hmt-leipzig.de mit Angabe der Spieler / Semester / Instrumente und des Repertoirewunschs sowie des Genres.

Maximal 4 Anmeldungen je Semester sind möglich! Es gilt das Datum der Einschreibung.

11. Gesang | Musiktheater**! 11.1 Dialogstudium**

für den Diplomstudiengang Gesang im 5. und 6. Semester
Teil des Pflichtmoduls GS 106 (BA) bzw. GO 203 (MA)

9 Termine, Beginn: 1. Freitag im Semester

sollte die Teilnahme in den laut Modulordnung vorgesehenen Semestern nicht möglich sein, muss dies beantragt werden!
abhängig von der Teilnehmerzahl eine Gruppe 2 optional von 16.00 bis 18.00 Uhr

11.1.1 **Dialogstudium, Gruppe 1** **Fr 14.00 - 16.00** **D 0.22** **Schoßböck**

11.2 **Opernensemble** **Di 14.00 - 18.00** **extern** **Hornef**

Teil der Pflichtmoduls GS 117 ff (BA) bzw. GO 209 ff (MA)
(entspricht Opernschule im Diplomstudiengang)

Erarbeitung des gängigen, altersentsprechenden Opernrepertoires mit den Schwerpunkten Ensembles und Rezitative. Ziele sind ein einheitlicher Ensembleklang und eine gesungene Konversation im entsprechenden Kontext.

Veranstaltungsort: Opernhaus Z 604/Z 603

! 11.6II Stilkunde II **So 12.00 - 18.00** **D 1.03** **Berne**

Pflichtmodul GK 212 bzw. GO 217 (MA)

Blockseminar am 30.11.2014

Stil und Aufführungspraxis der italienischen Oper von 1770 bis 1850

! 11.6III Stilkunde III **16.00 - 20.00** **D 1.03** **Stein**

Pflichtmodul GK 213 (MA)

Vokalmusik nach 1950

Werke für Solostimme, Kammermusik erweiterte Stimmtechniken, Notation und Improvisation

Blockseminare am 10.12.2014 und 19.01.2015

11.7.2 **Bühnenfechten**

Pflichtmodul GO 212 ff (MA) bzw. Pflicht im Diplomstudiengang 5. - 8. FS

! 11.7.2.1 Bühnenfechten, Gruppe 1 **Mo 17.30 - 19.30** **D 0.04** **Müller**

! 11.7.2.2 Bühnenfechten, Gruppe 2 **Mo 19.30 - 21.30** **D 0.04** **Müller**

! 11.7.2.3 Bühnenfechten, Gruppe 3 **Di 08.30 - 10.30** **D 0.04** **Müller**

! 11.7.2.4 Bühnenfechten, Gruppe 4 **Di 10.30 - 12.30** **D 0.04** **Müller**

11.8 **Bühnentanz**

Pflichtmodul GO 213 ff (MA) bzw. Pflicht im Diplomstudiengang 7. - 8. FS

! 11.8.1 Bühnentanz, Gruppe 1 **Mo 13.30 - 15.30** **D 0.04** **Ressel**

! 11.8.2 Bühnentanz, Gruppe 2 **Mo 15.30 - 17.30** **D 0.04** **Ressel**

11.9.2 **Bewegungsgrundlagen**

Pflichtmodul GS 107 ff (BA) / Wahlmodul KK 226, LG 225, VK 231, DI 224 (MA)

! 11.9.2.1 Bewegungsgrundlagen, Gruppe 1 (für 3. Semester) **Di 17.30 - 19.30** **D 0.04** **Paul**

! 11.9.2.2 Bewegungsgrundlagen, Gruppe 2 (für 3. Semester) **Di 19.30 - 21.30** **D 0.04** **Paul**

! 11.9.2.3 Bewegungsgrundlagen, Gruppe 3 (für 1. Semester) **Mi 09.00 - 11.00** **D 0.04** **Paul**

! 11.9.2.4 Bewegungsgrundlagen, Gruppe 4 (für 1. Semester) **Mi 11.00 - 13.00** **D 0.04** **Paul**

11.10 **Praxis der gesanglichen Anwendung (Opernklassen)**

Wir bitten alle Teilnehmer des Opernklassen-Kurses, in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung und Unterrichtseinteilung in die D 0.08 zu kommen

- | | | | | | |
|---------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|----------------------|-----------------|----------------------------|
| 11.10.a | Praxis der gesanglichen Anwendung
<i>Pflichtmodul GO 218</i>
Italienisches Repertoire: Opern- und Konzertarien
Beginn: 26.11.2014 | Mi | 15.00 - 16.00 | D 0.08 | Kukuk / Sasso-Fruth |
| 11.10.b | Praxis der gesanglichen Anwendung
<i>Pflichtmodul GO 218</i>
Französisches Repertoire: Opern- und Konzertarien
Beginn: 26.11.2014 | Mi | 16.00 - 17.00 | D 0.08 | Kukuk / Sasso-Fruth |
| 11.11
m | Oratorienkurs
<i>Pflichtmodul GK 216 (MA) / Wahlmodul GS 146 (BA) bzw. GO 225 (MA)</i>
Interpretation, Stilistik und Aufführungspraxis der Oratorienliteratur von Monteverdi bis zur Gegenwart. | Fr | 11.30 - 13.00 | G 114 | Schmid / Bräunlich |
| 11.12 | Liedklasse
<i>Pflichtmodul GK 218 (MA) sowie Wahl(pflicht)modul VK 143 / DI 134 (BA) bzw. Wahlmodul VK 232 / KK 228 / LG 226 / DI 218 (MA) und Wahlmodul WKV 170 (BA) bzw. 265 (MA)</i>
Schwerpunkt wird noch bekanntgegeben
1. Treffen: 29.09.2014, 15.00 Uhr im Raum G 314 | Zeit n.V. | G 314 | Schmalcz | |
| 11.13 | Blattsingen
<i>Teil des Pflichtmoduls GS 110</i> | | | | Petereit |

12. Dramaturgie**Bachelorstudiengang 2. Semester**

12.101.1	Theatergeschichte Vorlesung/Seminar Renaissance und Barock	2-std.	Stuber
12.101.4	Musik/Tanz Vorlesung/Seminar	2-std.	Elzenheimer
12.101.5	Exkursion (3-4 Tage) Ruhrtriennale (20.09.2014 - 24.09.2014)		Elzenheimer
12.102.1	Theater und Theorie. Texte und Lektüre	3-std.	Kemser
12.102.3	Analyse von Film und anderen medialen Formaten Seminar	2-std.	Wentz
12.102.5a	Kommunikationstraining <i>Modul(wahl)baustein A</i> Übung	2-std.	Gregersen
12.102.6	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten Übung	1-sd.	Kemser
12.103a.3	Stage Design (zugleich 103a.2b)	2-std.	Müller
12.103b.1	Geschichte, Theorie und Ästhetik einzelner Medien und medialer Formate Vorlesung/Seminar	2-std.	Butzmann
12.103c.1	Geschichte des Bühnentanzes und seiner Musik Vorlesung/Seminar	2-std.	Elzenheimer
12.104.1a	Praktikumskolloquium <i>Modul(wahl)baustein A</i>	1-std.	Kollegium
12.104.1b	Projekt: Klassen-Experimentierabend <i>Modul(wahl)baustein B - I</i> Termin: 18.01.2015	2-std.	Kemser

Bachelorstudiengang 5. Semester

12.109.1	Theatergeschichte Vorlesung/Seminar 19. Jahrhundert	2-std.	Stuber
12.109.4	Musik/Tanz Seminar	2-std.	Elzenheimer
12.109.5	Exkursion (3-4 Tage) Steirischer Herbst		Büscher
12.110a.2bI	Medien und szenische Künste, Teil 1 <i>Wahlpflichtmodul 110 a</i> <i>Modul(wahl)baustein B</i> zugleich belegbar als Modul 12.110b.3a sowie Wahlpflichtmodul 110a.2 bzw. Modul 201.T2	2-std.	Büscher
12.110a.2bII	Medien und szenische Künste, Teil 2 <i>Wahlpflichtmodul 110 a</i> <i>Modul(wahl)baustein B</i> zugleich belegbar als Modul 12.110b.3a sowie Wahlpflichtmodul 110a.2 bzw. Modul 201.T2 Festival „Performance und Film“ im November/Dezember	1-std.	Büscher

12.110a.3a Übersetzen <i>Wahlpflichtmodul 110 a Modul(wahl)baustein A</i>	3-std.	Stuber
12.110a.3b Theater und Philosophie <i>Wahlpflichtmodul 110 a Modul(wahl)baustein B</i>	3-std.	Kleinmichel
12.110b.1 Geschichte, Ästhetik und Theorie einzelner Medien <i>Wahlpflichtmodul 110 b</i> Film-Experimente	3-std.	Hanstein
12.110b.4 Medienpraxis/ Labor Intermedia <i>Wahlpflichtmodul 110 b</i>	2-std.	Heitjohann
! 12.110c.1 Partiturrkunde und Instrumentation <i>Wahlpflichtmodul 110 c</i>	2-std.	Oberrauter
12.110c.4 Konzertdramaturgie (Spielplan) <i>Wahlpflichtmodul 110 c</i>	2-std.	Buchberger
12.110c.5II Konzert: Programmheft, Einführung oder Moderation <i>Wahlpflichtmodul 110 c</i> Programmheft, Einführungsveranstaltung Teil 2 Konzerttermin: 04.11.2014	1-std.	Zimmermann, A.
12.111a Praktikumskolloquium	1-std.	Kollegium
12.112 Kolloquium "Forschung"	2-std.	Kollegium
Masterstudiengang 1. Semester		
12.201.T1 Theatertheorie und -geschichte <i>Modul(wahl)baustein T1</i> Vorlesung/Seminar Renaissance und Barock	2-std.	Stuber
12.201.T2 Medientheorie und -geschichte <i>Modul(wahl)baustein T2</i> Medien und szenische Künste... Teil 1	2-std.	Büscher
12.201.T3 Musiktheorie und -geschichte <i>Modul(wahl)baustein T3</i>	2-std.	Elzenheimer
12.201.P1 Theater: Praxis und Reflexion <i>Modul(wahl)baustein P1</i> Übung/Seminar Klassen-Experimentierabend Gilt auch als 12.104B	2-std.	Kemser
12.201.P2 Medien: Praxis und Reflexion <i>Modul(wahl)baustein P2</i> Labor Intermedia Übung/Seminar	2-std.	Heitjohann
12.201.P3 Musik: Praxis und Reflexion <i>Modul(wahl)baustein P3</i> Übung/Seminar Programmheft / Einführungsveranstaltung Konzert	2-std.	Elzenheimer
12.202.1 Exkursion (1-2 Tage)		Stuber
12.202.2 Master-Kolloquium	1-std.	Büscher

13. Erweiterte Studienangebote | Wahlmodule

- 13.0.101.1 Auftrittstraining (Grundlagen): Anfängerkurs** **Mo 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph**
Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)
 Vorlesung / Übung
 Mentales Training
 mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.101.2 Auftrittstraining (Grundlagen): Fortführungskurs** **Mo 11.45 - 13.15** **B 2.05 Christoph**
Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)
 Vorlesung / Übung
 Mentales Training
 mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.102 Auftrittstraining (Vertiefung)** **Mi 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph**
Wahlmodul WBP 102 (BA) / WBP ... (MA)
 Vorlesung / Übung
 mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.104 Karrieremanagement** **Di 17.15 - 18.45** **D 1.08 Gertis**
Wahlmodul WBP 104 BA bzw. WBP 201 (MA)
 Kompaktkurs "Selbstmanagement"
 Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zur Ausübung des Berufes Musiker auf selbstständiger Basis sowie zur Organisation eigener Ensembles, Orchester, Chöre oder Bands. Sie erlangen durch praktische Übungen Fähigkeiten, ihren Berufsalltag zu strukturieren und sich selbst sowie eigene Ensembles zu managen und eigenständig Projekte durchzuführen. Mindestteilnehmerzahl: 10
- 13.0.114 Deutsch als Fremdsprache I** **Fr 11.00 - 12.30** **D 0.24 Laue**
entspricht den Wahlmodulen Deutsch als Fremdsprache I - WBP 114 (BA) bzw. WBP 209 (MA)
mindestens 5 Teilnehmer
 Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse an Hand alltags- und musikbezogener Hör- und Lesetexte. Vertonte Texte machen den Gebrauch der deutschen Sprache in der Musik sichtbar. Kommunikationssituationen des Hochschul- und Musikeralltags, dafür typische sprachliche Strukturen und Musikterminologie werden geübt. Nach Bedarf werden auch allgemeinsprachliche Themen einbezogen.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B1 (WS)
- 13.0.115 Deutsch als Fremdsprache II** **Do 09.15 - 10.45** **D 0.24 Laue**
entspricht dem ersten Teil von Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache II - WBP 115 (BA) bzw. WBP 210 (MA)
mindestens 5 Teilnehmer
 Ausgehend von verschiedenen Sprech- und Schreibenanlässen wird Kommunikation in typischen Situationen an der Hochschule oder im Arbeitsalltag des Künstlers (wie z. B. Interview, Konzertankündigung, Moderation, Kurzreferat, Behördenkorrespondenz) trainiert. Passende Redemittel und für die mündliche bzw. schriftliche deutsche Sprache typische Strukturen, situationsgebundener Wortschatz, Musikterminologie und rhetorische Grundkenntnisse werden vermittelt.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/1 oder DaF I
- 13.0.116 Deutsch als Fremdsprache III** **Do 13.15 - 14.45** **D 0.24 Laue**
entspricht dem Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache III - WBP 116 (BA) bzw. WBP 211 (MA)
mindestens 5 Teilnehmer
 Die Studierenden werden befähigt, für sie relevante Texte - wie Fachliteratur und Kritiken, Vorlesungsmitschrift, Stellungnahme, mündliche und schriftliche Zusammenfassung - zu verstehen bzw. selbst sprachlich angemessen zu produzieren. Typische Merkmale der deutschen Schriftsprache (feste Verbindungen, Nominalisierung, Partizipialkonstruktionen) werden erarbeitet und geübt.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/2 oder DaF II
- 13.0.117 Deutsch als Fremdsprache E1: Anfänger (A1)** **Fr 09.15 - 10.45** **D 0.24 Laue**
entspricht dem Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache E1 Teil 1 - WBP 117 (Erasmus) bzw. WBP 212 (Erasmus)
mindestens 5 Teilnehmer
 Vermittlung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in einfachen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Erreicht wird das Niveau A1.
 (In this course you will learn and consolidate elementary structures and phonetics of the German language. You will be able to communicate in typical situations of academic and musical life by using basic expressions, everyday vocabulary and music terminology. No previous knowledge of German required. Language level reached: A1)
- 13.0.118 Deutsch als Fremdsprache E2: Anfänger (A2)** **Do 11.00 - 12.30** **D 0.24 Laue**
entspricht dem Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache E2 Teil 1 - WBP 118 (Erasmus) bzw. WBP 213 (Erasmus)
mindestens 5 Teilnehmer
 Vermittlung und Vertiefung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in typischen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Voraussetzung: Nachweis des Niveaus A1

- ! 13.0.125 **Bewerbung und Bühnenpräsenz für Orchestermusiker** Di 19.15 - G 301 Grabner
 Wahlmodul WBP 125 (BA) / WBP 224 (MA)
 Mindestteilnehmerzahl: 5
 Blockseminar am 13.01.2015
- 13.0.128 **Musikermedizin** Fuchs / Hammer / Meuret
 Wahlmodul WBP 128 (BA) bzw. WBP 228 (MA)
 identisch mit Angebot 4.8.1.1 - GS 125 (BA) bzw. GP 259 (MA) - Einschreibung über diese Liste!!
 maximal 60 Teilnehmer
- 13.0.136 **Einführung in die historische Aufführungspraxis** Mo 18.00 - 19.30 D 1.09 Nauheim
 Wahlmodul WKV 136 (BA) / WKV 237 (MA)
 Basiskennntnis der Hauptthemen der historischen Aufführungspraxis und deren praktische Anwendung
 Einführungen u.a. in die Notationskunde, Solmisation, Musica Ficta, Seconda Prattica, Generalbaß, Figuren- und Affektenlehre,
 Kastratentum und Oper, Stimmungen, Streicherfragen, Musikpädagogik des 18. Jh.
 mindestens 5 Teilnehmer
- 13.0.142 **Filmmusikkurs** Mi 10.00 - 12.00 D 1.03 Kümpel
 Wahlmodul WKV 142 (BA) / 241 (MA)
 Das Filmmusikseminar bietet Studierenden eine spezifische Ausbildung auf dem Gebiet der Komposition und Musikherstellung,
 der Arbeit mit Musiksoftware und Computern für Film, Fernsehen und Multimedia.
 Hauptinhalte sind: Praktische Übungen am Computer / Arbeit mit Musiksoftware und Plug Ins / Komposition und Produktion von
 Musik zu vorgegebenen Filmprojekten / Praktische Übungen zum Filmmusikeinsatz, Stilkopien / Einführung in die Berufsfindung
 Ort: Philipp E. Kümpel, Film-Scoring Studio, Bertha Straße 29, 04357 Leipzig
 Mindestteilnehmerzahl: 2
- 13.0.145 **Zeitgenössische Musik** 1-std. Schmiedel
 Wahlmodul WKV 145 (BA) / WKV 235 (MA)
- ! 13.0.149 **Grundlagen des Jazztanzes** Fr 16.00 - 18.00 D 0.04 Szydelko
 Wahlmodul WKV 149 (BA) bzw. 243 (MA)
 mindestens 7 - maximal 11 Teilnehmer
- 13.0.153 **Jazzimprovisation für Streicher** Do 12.30 - 14.00 D -1.11 Prokein
 Wahlmodul WKV 153 (BA) / WKV 248 (MA)
 Einführung in verschiedene Jazzstilistiken / Improvisation:
 Hörbeispiele und praktische Übungen - Bogentechnik und Phrasierung - Akkord-Symbolschrift - Groove - Blues - II / V / I
 Verbindungen
 Mindestteilnehmerzahl: 3
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
- 13.0.155 **Das Lied im 20. und 21. Jahrhundert** G 440 Bräunlich
 m Wahlmodul WKV 155 (BA) bzw. WKV 250 (MA)
 (entsprechende grundlegende pianistische Fähigkeiten werden vorausgesetzt)
 Kurszeiten: Mittwoch, 12.00 -13.00 Uhr sowie Freitag, 14.00 -15.00 Uhr
- 13.0.156a **Grundlagen der Elektroakustischen Musik, I** Fr 13.00 - 14.30 G 007 Poliakov
 m Wahlmodul WKV 156 (BA) / WKV 253 (MA)
 Vorlesung/Seminar
 mindestens 5 Teilnehmer
- ! 13.0.157 **Musical-Interpretation** Mi 13.00 - 17.00 Ernst / Baermann
 Wahlmodul WKV 157 (BA) / für Studierende der FR Schulmusik anrechenbar als IPv
 Das Seminar befasst sich mit:
 theoretischen und praktischen Grundlagen des Musicals in all seinen Erscheinungsformen / vorbereitender Vermittlung von
 stimmphysiologischen Kenntnissen / Erörterung des Einflusses auf gesangliche Klangqualität und Stilistik / musikalisch-
 interpretatorischen Gestaltungsmitteln im Musical und Anregungen zur szenischen Umsetzung / Anwendung im modernen,
 zeitgemäßen Musikunterricht.
 Abschlusspräsentation nach 2 Semestern.
 Wahlmodul Musical-Repertoire (WKV 158) wird als Ergänzung empfohlen!
 2 Gruppen
- ! 13.0.158 **Musical-Repertoire** entfällt Ernst / Baermann
 Wahlmodul WKV 158 (BA)
 Basisrepertoire des Musicals, Charakteristik, Inhalt und Songs

- ! **13.0.159a Grundkurs Dirigieren I (Anfänger)** **Mo 15.00 - 16.00** **D 1.05** **Rucha**
Wahlmodul WKV 159 (BA)
 Unterrichtsbeginn am 20.10.2014
- ! **13.0.159b Grundkurs Dirigieren II (Fortgeschrittene)** **Mo 16.00 - 17.00** **D 1.05** **Rucha**
Wahlmodul WKV 159 (BA)
 nach Abschluss von Grundkurs Dirigieren I oder Studenten mit Dirigiererfahrung
 Unterrichtsbeginn am 20.10.2014
- 13.0.161 Gruppenimprovisation** **Mo 18.00 - 19.30** **D 0.01** **Augsten**
Wahlmodul WKV 161 (BA) bzw. WKV 257 (MA)
 mindestens 4 Teilnehmer
 Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.
- 13.0.162 Stummfilmimprovisation I** **Di 18.00 - 19.30** **D 0.01** **Augsten**
Wahlmodul WKV 162 (BA) bzw. WKV 258 (MA)
 Begleitung von Filmsequenzen, Musik und Szene, Dramaturgie einer Filmmusik
- 13.0.164 Das Instrumentalkonzert** **Mo 13.00 - 14.00** **G 311** **Franke**
Wahlmodul WKV 164 (BA) bzw. WKV 260 (MA)
 Darstellung des Orchesterparts am Klavier / Probenarbeit
 Pianisten und Instrumentalisten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung in Raum 311 ein.
- 13.0.165 Transponieren am Klavier** **Mi 15.00 - 16.00** **G 313** **Hudezeck**
Wahlmodul WKV 165 (BA) bzw. WKV 261 (MA)
 Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.
- ! **13.0.171 Grundlagen der Elektroakustischen Musik, II** **Fr 16.30 - 18.00** **G 007** **Poliakov**
 m *Wahlmodul WKV 171 (BA) / WKV 266 (MA)*
 Digitale Audio- und MIDI-Effekte verstehen und selbst programmieren.
 Eine Einführung in die Grundfunktionen und den Aufbau der digitalen Audio- und MIDI-Effekte. Realisation der Effekt-Algorithmen in der Max/MSP- und Max for Live-Umgebung.
- 13.0.174 Orchesterspiel Hochschulball/ Salonorch./ BigBand** **Prorektor KP**
Wahlmodul WKV 174 (BA) bzw. WKV 269 (MA)
- 13.0.175 Proben- und Einstudierungstechniken mit Sängern** **Mi 16.00 - 17.00** **G 313** **Hudezeck**
Wahlmodul WKV 175 (BA) bzw. WKV 270 (MA)
 Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.
- 13.0.181 Wahlmodul Komposition/Tonsatz/Instrumentation**
Wahlmodul WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)
- ! **13.0.181.1 Anleitung zur Erarbeitung von Solokadenz** **Zeit n.V.** **G 301** **Schmidt, H.**
Vor allem für Studierende der Fachrichtungen Blasinstrumente, Streichinstrumente und Klavier
 Gegenstand des Lehrangebots ist die in Konzerten des 18. Jahrhunderts geforderte Kadenz, die in den bekannten Lehrwerken der Zeit übereinstimmend als 'ein in Form einer Fantasie hergestellter Abriss wichtiger Gedanken eines Tonstücks' definiert wird, bei dessen Erarbeitung grundlegende, für die Verbindung von Harmonien und die Behandlung von Dissonanzen geltende Regeln zu berücksichtigen sind.
 Ausgehend von einer Zusammenfassung der in diesen Werken dafür aufgestellten Regeln wird gezeigt, inwieweit einige aus dem 18. Jahrhundert überlieferte Kadenzen diesen Regeln entsprechen.
 Daran anschließend werden einige in jüngerer Zeit nachkomponierte Kadenzen, wie sie vor allem in Druckausgaben, aber auch in CD-Einspielungen hervorragender Interpreten (Sabine Meyer, Albrecht Mayer) zugänglich sind, einer kritischen Analyse unterzogen.
 Schließlich werden die dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Erarbeitung eigener Kadenzen zusammengeführt.
- ! **13.0.181.2 Linie - Analyse und Improvisation** **Kleinlosen**
auch anrechenbar als "Analyse für Schulmusiker"
 Was bedeutet Linie in der Musik? Diese Frage soll analytisch und praktisch zu beantworten versucht werden. Die Analysen unterschiedlicher Zeit- oder Personalstile dienen als Grundlage für das eigene Improvisieren.
 Es werden Texte erarbeitet, Partituren analysiert und Höranalysen vorgenommen. Die so gewonnenen Erkenntnisse sollen schließlich improvisatorisch umgesetzt werden.
 2 Blöcke: 24.10. bis 26.10.2014 und am 07.11. bis 09.11.2014 (jeweils freitags von 18.00 - 20.00 Uhr, samstags und sonntags von 11.00 bis 18.00 Uhr)
 Die Zeiten von 14.00 - 18.00 Uhr sind für Einzelunterrichte reserviert.

- ! 13.0.187 **Einführung in die musikalische Akustik** entfällt D 2.10 Kürschner
 Wahlmodul WTW 187 (BA) bzw. WTW 285 (MA)
 Vorlesung
 Es werden einfache physikalische Grundlagen der Entstehung von Schall erläutert und an Beispielen deutlich gemacht. Im Mittelpunkt stehen Schwingungen und Wellen bei Musikinstrumenten, Schallausbreitung und Raumakustik, Aufzeichnung, Digitalisierung, Speicherung und Wiedergabe von Schallereignissen und die synthetische Klangerzeugung.
- ! 13.0.101 **Schenkerian Theory and Analysis** Fr 14.45 - 19.00 D 0.24 Theocharous
 Wahlmodul WTW 101 (BA) bzw. WTW 298 (MA) / Werkanalyse
 Heinrich Schenkers Theorie hat unseren musikalischen Gedanken über tonale Musik sehr tief beeinflusst. Bei diesem Modul analysieren wir die kontrapunktische Logik tonaler Musik sowohl durch das Lesen Schenkers Traktate und Nebenquellen, die über seine Theorien geschrieben wurden, als auch die Anwendung seines analytischen Systems. Das Modul ist sehr empfohlen nicht nur für MusikwissenschaftlerInnen, sondern auch für die Performer, die ihrer Interpretation eine logische Stimmführung geben wollen. StudentInnen, die zur englischen Sprache befähigt sind, sind wegen des englischen Korpus der Literatur im Vorteil. Die Anmeldung erfolgt über E-Mail (georg.theocharous@gmail.com). Ob die Teilnahme möglich ist, entscheidet der Dozent.
 Vorgesehen sind 2 Stunden Seminar/Vorlesung pro Woche (Referate von StudentInnen; Diskussion) sowie 1 Stunde individuelle Tutorien (Die Anzahl hängt von den Teilnehmern ab)
 Einzelunterrichte von 14.45 - 16.45 Uhr / Gruppenunterricht von 17.00 - 19.00 Uhr
- 13.1 **FR Dirigieren / Korrepetition**
- 13.2 **FR Streichinstrumente/Harfe**
- 13.2.123 **Workshop Streichinstrumente | Harfe** Hörr
 Wahlmodul ST 123 (BA) bzw. ST 211 (MA)
 anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt
- 13.3 **FR Gesang / Musiktheater**
- 13.3.148 **Operettenkurs** Do 15.30 - 16.30 D 0.22 Werner-Dietrich
 m Wahlmodul GS 148 (BA) / GK bzw. GO 224 (MA)
 Die Abschlusskonzerte finden am Sonntag, dem 08.02.2015, um 11.00 Uhr sowie um 16.00 Uhr im Großen Saal statt.
- ! 13.3.6a **Belcanto Coaching** Mo 11.00 - 18.00 Berne
 Korrepetition/Coaching für Studierende der Fachrichtung Gesang in den letzten Studienjahren
 Einführung in die vokale Aufführungspraxis der italienischen Oper von Mozart bis zum frühen Verdi, sowie in die Besonderheiten des italienischen Singens
 Ergänzt werden kann dieser Kurs durch den Qigong-Unterricht (Angebot 13.3.6b)
 Unterrichtszeiten: 11.00 - 14.00 und 15.00 - 18.00 (14-täglich) Beginn 06.10.2014
 11.00 - 14.00 Uhr Raum .. / 15.00 - 18.00 Uhr am 20.10.2014 Wintergarten Bläserhaus
- ! 13.3.6b **Qigong** Mo 19.00 - 20.30 B 4.01 Berne
 fakultativ
 offen für alle Interessenten
 (14-täglich) Beginn 06.10.2014
 Qigong beginnt am 14. und 26. Januar 2015 schon um 18.30 Uhr (statt 19.00 Uhr)!
- 13.4 **Institut für Musikpädagogik**
- 13.4.2.1 **Musikalisch-biographischer Erfahrungsaustausch** Zeit/Ort n.V. Lautenbach
 Die Veranstaltung ist primär für Schulmusikstudierende geplant, jedoch bei ausreichender Kapazität offen für andere Interessenten.
 Fakultativ
 Die Teilnehmenden stellen in lockerer Folge Tonaufnahmen vor, die ihnen viel bedeuten oder ihre persönliche Biographie beeinflusst haben. Sie können auch versuchen, diese Bedeutung der Zuhörerschaft in Worten zu vermitteln. Analytische Beiträge sind ebenso denkbar wie emotional autobiographische. Musik aller Epochen, Regionen und Stile ist willkommen. Die ZuhörerInnen erhalten die Gelegenheit, kulturelle Grenzen zu überschreiten und neue musikalische Welten kennen zu lernen oder auch scheinbar Bekanntes mit anderen Ohren zu hören. Ziel ist, Neugierde zu entfalten und sich für Fremdes, vielleicht sogar zunächst Abstoßendes, zu öffnen.
 Anmeldungen bitte persönlich bei Prof. Lautenbach vornehmen!
- 13.5 **FR Komposition / Tonsatz**
- 13.6 **Sprachen**

- ! **13.6.1.2 Italienisch - Freie Übungsstunden** **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**
Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition
 Vertonungen italienischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation
 Zeit und Ort nach Vereinbarung (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)
 Beginn: 24.11.2014
- 13.6.2.2 Französisch - Phonetik** **Mi 15.00 - 16.00** **D 0.24** **Gorgs**
Partiturenstudium (Einzelkonsultationen für Sänger, Korrepetitoren, Dirigenten)
 auch möglich: 10.00 -11.00 Uhr oder ab 14.30 Uhr oder n.V.
 Interessenten melden sich bitte per Mail bei Frau Gorgs (franziska.gorgs@gmx.de)
- ! **13.6.2.3 Französisch - Freie Übungsstunden** **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**
Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition
 Vertonungen französischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation
 (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)
 Beginn: 24.11.2014
- ! **13.6.3.4a Offenes Sprachmodul Italienisch/Französisch** **Di 16.00 - 17.30** **D 0.24** **Sasso-Fruth**
Wahlmodul GS 149 (BA) / GO 219 (MA) bzw. VK 145
 Monteverdi: L'Orfeo
 Unterrichtssprache ist, je nach Wunsch der Teilnehmer, Italienisch oder Deutsch
 Beginn: 25.11.2014
- 13.8 FR Alte Musik**
- 13.8.130 Workshop Sprache - Text - Musik** **Zeit/Ort s.A.** **Anders, G. / Sasso-Fruth**
Wahlmodule AM 130 (BA) / AM 230 (MA)
 Italienische Musik des 16. und 17. Jahrhunderts auf Texte Francesco Petrarca und der Petrarkisten (G.B. Guarini, T. Tasso, P. Bembo, G.B. Marino u.a.). Madrigale, Monodien, Duette u.ä. von C. Rore, L. Marenzio, S. d'India, C. Monteverdi, G. Caccini u.a.
 Freie Werkwahl, die Vorbereitung mit einem Cembalisten ist erwünscht.
 Donnerstag 12.00 -14.00 Uhr nach Absprache oder Aushang
- 13.9 Angebote für Doktoranden**
- 13.9.1 Interdisziplinäres Doktorandenkolloquium** **Fr 14.00 - 16.00** **D 3.22** **Betz**
 m *offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints*
 Termine Wintersemester: 24. Oktober 2014, 14:00 bis 16:00 Uhr — 28. November 2014, 14:00 bis 16:00 Uhr — 12. Dezember 2014, ausnahmsweise 14:00 bis 17:00 Uhr — 23. Januar 2015, 14:00 bis 16:00 Uhr
 Es werden inhaltliche und methodische Fragen der laufenden Promotionsvorhaben vorgestellt (Kurzvortrag) und diskutiert.
- 13.9.2 Konsultation für Doktoranden** **Schröder, G.**
 offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints
- 13.10 FR Blasinstrumente | Schlagzeug**
- 13.10.113 Rohr- und Blattbau**
zugleich Wahlmodul BS 113a (BA) sowie Wahlmodul BS 212 (MA)
 Anmeldungen bitte spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.10.121 Workshop Blasinstrumente | Schlagzeug** **Mäder**
Wahlmodul BS 121 (BA) / BS 211 (MA)
anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt
 aktuelle Workshops bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen
- 13.10.216 Orchesterstudien**
Wahlmodul BS 216 (MA)
 Anmeldungen bitte spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.10.217 Künstlerisches Nebenfach**
Wahlmodul BS 124 (BA) bzw. BS 217 (MA)
 Anmeldungen bitte per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
 Nähere Informationen hierzu bitte der Homepage entnehmen.
- 13.11 FR Jazz | Populärmusik**

- ! **13.11.129 Improvisation, Teil 1** **Mo 15.30 - 16.30 D 1.07 Schrabbe**
 Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124
 Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.
 Grundlegende Improvisationskonzepte
 In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet:
 Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.
- ! **13.11.129 Improvisation, Teil 2** **Di 15.30 - 16.30 D 1.07 Schrabbe**
 Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124
 Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.
 Grundlegende Improvisationskonzepte
 In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet:
 Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.
- 13.11.130 Musik und Computer** **Do 14.30 - 15.30 D -1.14 Greisiger**
 Wahlmodul JPI 130 bzw. SJ 125 (BA)
 Grundlagen der Tontechnik, Sampling und Effekte, Erstellen von Demosongs im Rechner, Noten und Partituren erstellen,
 Laptop für Livemusik nutzen
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
- 13.11.131 Künstlerisches Nebenfach**
 Wahlmodul JP 131 - 132 (BA) / JP 207 - 208 (MA)
 Anmeldungen bitte in der Rückmeldezeit zum jeweiligen Semester per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de
- ! **13.11.133 Studiotechnik: Blockseminar** **Fr 10.00 - 18.00 Schmidt, T.**
 Wahlmodul JP 133 / SJ 126 / SJ 219 / WBP 225
 mindestens 3 Teilnehmer je Kurs
 16.01. bis 18.01.2015
 (der Termin vom 07.11. bis 09.11.2014 entfällt!)
 Tonstudiotechnik / -akustik:
 Es stehen zwei Termine zur Auswahl, das Blockseminar mit den meisten Interessenten findet dann statt!
 Der Kurs beginnt am Freitag jeweils in der D -1.18, und wird am Samstag/Sonntag in der D -1.06 bzw. D -1.06a fortgeführt.
 1 - Grundlagen zur Aufnahme oder Verstärkung von akustischen Instrumenten.
 In diesem Teil des Seminars werden Grundlagen über die Mikrofonierung für die Aufnahme von Instrumenten wie Schlagzeug,
 Percussion, Bass, Gitarre, Piano, Keyboard, Blas- und Streichinstrument sowie Gesang vermittelt.
 Das Ziel sollte sein, dem Studierenden Grundkenntnisse für die Aufnahme und Verstärkung (Beschallung) der oben genannten
 Instrumente zu geben.
 2 - Aufnahme von Ensembles bestehend aus Studenten der HMT Leipzig.
 In diesem Teil biete ich Ensembles der Hochschule an, Aufnahmen unter meiner Leitung durchzuführen.
 3 - Einführung und Umgang mit Audio/Sequencer - Software wie Protools, Logic und Cubase
 Weitere Informationen unter: www.schmidt-thon.de
- 13.12 Kammermusik/Klavierkammermusik/Ensemblearbeit**
 Es gibt 3 Modulvarianten:
 1. Kammermusik studiengangintern (Pflichtmodule bzw. Wahlmodule)
 2. Mitwirkung im Ensembleunterricht / Unterrichtsbegleitung (Wahlmodule), keine festen Ensembles
 3. Kammermusik fachrichtungsübergreifend (Wahlmodule, zusätzlich zur verpflichtend zu absolvierenden Kammermusik), nur
 feste Ensembles
 Studierende, die Kammermusik im kommenden Semester belegen müssen bzw. möchten, melden sich bitte bis spätestens
 27.06.2014 an! Bitte wenden Sie sich an den Dozenten, der für die Fachrichtung verantwortlich ist, durch die die Betreuung
 übernommen werden soll. Am besten per Mail mit Angabe der Namen der Spieler / Semester / HF-Lehrer und des
 Repertoirewunschs.
 Nur für Studierende, die ihr Studium an der HMT beginnen, gilt eine Nachmeldefrist innerhalb der ersten zwei Unterrichtswochen.
- 13.12a1 Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 1** **Thomé**
 Pflichtmodul BS 107 (BA) sowie BS 205, BS 247, BS 270 (MA)
- 13.12a2 Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 2** **Thomé**
 Wahlmodul BS 123 (BA) sowie BS 215, BS 253, BS 280 (MA)
- 13.12a3 Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 3** **Thomé**
 Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)
- 13.12b1 Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepitition - 1** **Franke**
 instrumentale Korrepitition/Kammermusik: Pflichtmodul VK 110 (BA) / Wahlmodul VK 132 (BA) sowie DI 222 (MA)
- 13.12b2 Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepitition - 2** **Franke**
 VK 134, IK 128, DI 131 (BA) sowie VK 229, LG 223, KK 224, DI 223 (MA)

13.12b3	Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 3 <i>Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)</i>	Franke
13.12c1	Kammermusik: für FB Klavier - 1 <i>Wahlmodule KL 124 (BA) sowie KL 207, KL 249 und KL 274 (MA)</i>	Fauth
13.12c2	Kammermusik: für FB Klavier - 2	Fauth
13.12c3	Kammermusik: für FB Klavier - 3 <i>Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)</i>	Fauth
13.12d	Kammermusik: für FB Streichinstrumente Anmeldungen der Ensembles für das jeweils folgende Semester bitte mit Namen der Spieler/Semester/HF-Lehrer und Repertoirewunsch per E-Mail an streicher.kammermusik@hmt-leipzig.de . Testate für Streicher werden durch Frau Schwarz oder Herrn Reinecke erteilt!	
13.12d1	Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 1 <i>Pflichtmodul ST 125 ff (BA) sowie ST 205, ST 247, ST 273 (MA)</i> Vorab ist die Teilnahme an einer "Kammermusik-Session" verpflichtend, für die es keine CPs gibt. Der Termin wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.	Reinecke / Schwarz
13.12d2	Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 2 <i>Wahlmodul ST 124 (BA) sowie ST 212, ST 250, ST 278 (MA)</i>	Reinecke / Schwarz
13.12d3	Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 3 <i>Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)</i>	Reinecke / Schwarz

14. Schauspiel

Zeit und Ort aller Lehrveranstaltungen im Grundstudium werden fachrichtungsintern durch Aushang (Stundenplan) bekannt gegeben, im Hauptstudium über den Probenplan der Theater und der Studios. Auch die turnusmäßig wechselnden künstlerischen Ausbildungsgegenstände (Szenen- und Rollenstudium, Projekte, Studio-Inszenierungen u. ä. mit Besetzungen und Dozenten) sowie die Prüfungstermine und -gegenstände werden von der Leitung der Fachrichtung festgelegt und durch Aushang mitgeteilt.

Hinweis:

Änderungen sind auch während der Semester möglich. Sie sind mit einem "!" versehen und können sich auf das Datum, den Dozenten, den Inhalt usw. beziehen oder ein neues Angebot sein.

Nachdem die Einschreibung bzw. die Unterrichte begonnen haben, werden Änderungen jedoch nur noch auf der Homepage vorgenommen! Das bedeutet, die Aushänge haben den Stand zu Beginn der Einschreibung bzw. vor Unterrichtsbeginn.

(D=Dittrichring 21, G=Grassistraße 8, KG=Grassistraße 1, B=Beethovenstraße 29)

Stand: 16.02.2015